



Fakultät für
Wirtschafts-
wissenschaft

Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 2 Sommersemester 2017

Seminarangebot der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft im Wintersemester 2017/18

Anmeldefrist: 8. Mai bis 16. Juni 2017

Stand: 5. Mai 2017

Prüfungsamt der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft



Ansprechpartner bei studienorganisatorischen Fragen

Telefonische Beratungszeiten

Mo bis Fr, 9:00 – 12:00 Uhr

Mo und Do, zusätzlich 13:30 – 15:30 Uhr

Bitte vereinbaren Sie bei persönlichen Besuchen unbedingt vorher einen Termin!

Zuständigkeiten

s. Heft „**Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 1**“

Postanschrift

FernUniversität in Hagen

Prüfungsamt der

Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

D-58084 Hagen

Besucheranschrift

Universitätsstr. 41 (ESG)

58097 Hagen

Fax und Mail

Fax: (0049) (0) 2331/987-334

E-Mail: wivi.pa@fernuni-hagen.de

Zentrum für Medien und IT – Helpdesk



Ansprechpartner bei IT- und Medienproblemen

Telefonische Beratungszeiten

Mo – Fr, 8:00 – 18:00 Uhr

Telefon: (0049) (0) 2331/987-4444

Am Wochenende per Mail

helpdesk@fernuni-hagen.de

Post- und Besucheranschrift

Universitätsstr. 21

AVZ, EG, Raum A 009

Service-Center



Auskunft rund ums Studium

Öffnungs- bzw. telefonische Beratungszeiten

Mo – Fr, 08:00 – 18:00 Uhr

Telefon: (0049) (0) 2331/987-2444

E-Mail

info@fernuni-hagen.de

Besucheradresse

Universitätsstraße 11

58097 Hagen

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1 Vorbemerkungen	2
2 Anmeldung	2
3 Seminarleistungen	3
4 Hinweise zur Auswahl der Seminarteilnehmer	4
5 Seminarangebote der Lehrstühle	7
Betriebswirtschaftslehre, insb. Bank- und Finanzwirtschaft, Univ.-Prof. Dr. Baule	13
Betriebswirtschaftslehre, insb. Informationsmanagement, Univ. Prof. Dr. Baumöl	16
Betriebswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftsprüfung, Univ. Prof. Dr. Brösel	18
Volkswirtschaftslehre, insb. Finanzwissenschaft, Univ.-Prof. Dr. Eichner	23
Volkswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftstheorie, Univ.-Prof. Dr. Endres	25
Douglas-Stiftungslehrstuhl für Dienstleistungsmanagement, Univ.-Prof. Dr. Fließ	27
Volkswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftspolitik, Univ.-Prof. Dr. Grosser	29
Betriebswirtschaftslehre, insb. Investitionstheorie und Unternehmensbewertung, Prof. Dr. Hering	30
Betriebswirtschaftslehre, insb. Investitionstheorie und Unternehmensbewertung, PD Dr. Vincenti	32
Volkswirtschaftslehre, insb. Makroökonomik, Dr. Kißmer	34
Betriebswirtschaftslehre, insb. Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik, Univ.-Prof. Dr. Kleine	36
Betriebswirtschaftslehre, insb. Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik, Dr. Kulmann	38
Betriebswirtschaftslehre, insb. Unternehmensrechnung und Controlling, Univ.-Prof. Dr. Littkemann	40
Betriebswirtschaftslehre, insb. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Univ.-Prof. Dr. Meyering	43
Betriebswirtschaftslehre, insb. Marketing, Univ.-Prof. Dr. Olbrich	45
Betriebswirtschaftslehre, insb. Organisation und Planung, Univ.-Prof. Dr. Scherm	47
Volkswirtschaftslehre, insb. Internationale Ökonomie, Univ.-Prof. Dr. Schmerer	49
Centrum für Steuern und Finanzen, Abt.: Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Univ.-Prof. Dr. Schneeloch	51
Angewandte Statistik und Methoden der empirischen Sozialforschung, Univ.-Prof. Dr. Singer	53
Betriebswirtschaftslehre, insb. Betriebliche Anwendungssysteme, Univ.-Prof. Dr. Smolnik	55
Betriebswirtschaftslehre, insb. Entwicklung von Informationssystemen, Univ.-Prof. Dr. Strecker	57
Betriebswirtschaftslehre, insb. Produktion und Logistik, Univ.-Prof. Dr. Volling	61
Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht und Zivilprozessrecht, Univ.-Prof. Dr. Völzmann-Stickelbrock	63
Betriebswirtschaftslehre, insb. Personalführung und Organisation, Univ.-Prof. Dr. Weibler	64

Beratung zur Seminaranmeldung

Frau Schneider

Tel. 0 23 31/9 87 – 26 78

christa.schneider@fernuni-hagen.de

Frau Traini

Tel. 0 23 31/9 87 – 24 31

rebecca.traini@fernuni-hagen.de

Telefonische Beratungszeiten

Mo bis Fr, 9:00 – 12:00 Uhr

Mo und Do, zusätzlich 13:30 – 15:30 Uh

Bitte vereinbaren Sie bei persönlichen Besuchen unbedingt vorher einen Termin.

1 Vorbemerkungen

In diesem Heft haben wir das Angebot der Seminare, die im Zeitraum von Oktober 2017 bis März 2018 stattfinden werden, zusammengestellt. Dieses Seminarangebot gilt für alle von der Fakultät angebotenen Studiengänge (Bachelor-, Master- und Diplomstudiengänge).

Abgesehen von der Teilnahme an Klausuren bildet die Anwesenheit bei Seminaren die einzige Präsenzverpflichtung für Studierende der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft. Der Prüfungsausschuss hat beschlossen, dass die Verpflichtung zur Seminarpräsenz nur in objektiv überprüfbaren Fällen aufgehoben werden kann. Als solche gelten u. a. eine dauerhafte Behinderung und Reiseunfähigkeit oder eine längerfristige Inhaftierung. Ein Auslandsaufenthalt entbindet nicht von der Präsenzpflicht.

Die Informationen zu den Seminaren des Sommersemesters 2018 erhalten Sie im November 2017. Eine Anmeldung zu diesen Seminaren ist dann erst möglich.

Die **Fakultät für Mathematik und Informatik** informiert über ihr Seminarangebot und das Anmeldeverfahren zu Seminaren in den Semesterinfos. Weitere Informationen finden Sie auf den Webseiten für Bachelor Wirtschaftsinformatik und Master Wirtschaftsinformatik der Fakultät für Mathematik und Informatik.

Präsenzpflicht

Wirtschaftsinformatik

Bachelor-
studiengang



Master-
studiengang



2 Anmeldung

Wenn Sie die Voraussetzungen erfüllen und im Wintersemester 2017/18 an einem der aufgeführten Seminare teilnehmen möchten, bitten wir Sie, sich bis zum

► **Fr., 16. Juni 2017**

WebRegIS



online über das Anmeldeportal WebRegIS zu **einem** Seminar verbindlich anzumelden.

Sie können Ihre persönlichen Daten sehr komfortabel in WebRegIS eingeben.

Für die Online-Anmeldung benötigen Sie die **Zugangsberechtigung (Account)**, die Ihnen zu Beginn Ihres Studiums zugeschickt worden ist. Ihr persönlicher Benutzername setzt sich aus einem q und Ihrer Matrikelnummer zusammen, beispielsweise q1234567; das Kennwort ist Ihr Account-Kennwort.

Sollten Sie Ihr **Passwort vergessen** haben, können Sie es direkt online über das Internet oder per Telefon bei der Benutzerberatung des Zentrums für Medien und IT (ZMI) der FernUniversität anfordern (► [telefonische Beratung](#)).

ZMI



Beim Ausfüllen des elektronischen Antrages ist Folgendes zu beachten:

Antrag

- Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Daten zur Erreichbarkeit (Adresse, Telefonnummer und E-Mailadresse) aktuell sind und mit den im Studierendensekretariat gespeicherten Daten übereinstimmen.
- Bitte tragen Sie Ihren Status, das Abschlussziel, das Datum des Abschlusses der Pflichtmodule bzw. des Bestehens der Diplom-Vorprüfung sowie die sonstigen zum Anmeldezeitpunkt bereits erbrachten Studien- und Prüfungs-

leistungen komplett ein. Bitte geben Sie außerdem mindestens drei Prüferpräferenzen für Seminare an, bei denen Sie die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen.

- Bitte beachten Sie unbedingt die zwingenden und wünschenswerten seminarspezifischen **Teilnahmevoraussetzungen**:
 1. Wenn Sie die **zwingenden** Voraussetzungen nicht erfüllen, ist eine Anmeldung zu einem Seminarplatz bei diesem Seminaranbieter nicht möglich. In diesem Fall müssen Sie ein anderes Seminar bei einem anderen Seminaranbieter auswählen.
 2. Wenn Sie die **wünschenswerten** Voraussetzungen erfüllen, erhöht dies Ihre Chance einen Seminarplatz bei diesem Seminaranbieter zu erhalten. Eine Anmeldung ist aber auch bei fehlenden wünschenswerten Voraussetzungen möglich.
- Im elektronischen Antrag können Sie unter „Bemerkungen“ Angaben zu angerechneten Leistungen, zu Ihrem geplanten Studienverlauf oder Notizen zu Absprachen mit einem Lehrstuhl machen.
- Sie können sich in einem Semester nur einmal zu einem Seminar anmelden.
- An einigen Lehrstühlen ist es möglich, im Anschluss an das Seminar **direkt** mit der Bachelorarbeit zu beginnen, ohne ein gesondertes Anmeldeverfahren für die Bachelorarbeit durchlaufen zu müssen. Im elektronischen Antrag ist dies beim jeweiligen Lehrstuhl vermerkt. Wenn Sie an einer solchen Abfolge interessiert sind und der von Ihnen präferierte Lehrstuhl diese Möglichkeit bietet, kreuzen Sie bitte das entsprechende Feld an. Eine Gewähr für die Umsetzung dieses Verfahrens können wir in diesem frühen Stadium nicht geben.
- Bitte überprüfen Sie alle angegebenen Daten noch einmal, bevor Sie Ihre Anmeldung absenden.

Sofern bei einem von Ihnen präferierten Seminarangebot bereits die konkreten Themen für die Hausarbeit genannt sind, sollten Sie im Anmeldeformular die Nummern der gewünschten Themen in der **Spalte „Themenwahl“** eintragen.

Themenpräferenzen

3 Seminarleistungen

Für das Seminar ist eine schriftliche Leistung (Seminararbeit) anzufertigen und während der Seminarveranstaltung eine mündliche Leistung (z. B. ein Vortrag) zu erbringen. Darüber hinaus können weitere Leistungen verlangt werden, z. B. ein Thesenpapier oder ein Protokoll.

Bitte beachten Sie bei der Anfertigung Ihrer Seminararbeit die formalen und inhaltlichen Hinweise des betreuenden Lehrstuhls.

Lehrstühle 

Die gesamte Seminarleistung wird bewertet. Ist die Seminarleistung mindestens mit der Note „ausreichend“ (bis 4,0) bewertet worden, wird über die erfolgreiche Teilnahme ein Seminarschein ausgestellt.

4 Hinweise zur Auswahl der Seminarteilnehmer

Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft hat beschlossen, für die Teilnehmerauswahl bei Seminaren ein zentrales Zuordnungssystem zu nutzen. Ziel des Systems ist eine möglichst gute Zuordnung der Kandidaten auf die Seminaranbieter, um die angebotenen Seminarplätze optimal auf die Studierenden zu verteilen. Dadurch möchten wir vermeiden, dass sich Ihr Studium durch Wartesemester verzögert. Natürlich wird in dem transparenten System die Gleichbehandlung aller Studierenden gewährleistet.

Die zentrale Zuordnung wird nachfolgend beschrieben. Ihre Seminaranmeldung durchläuft insgesamt vier Schritte:

1. Schritt: Prüfung der Teilnahmevoraussetzungen

Zunächst wird Ihre Seminaranmeldung daraufhin überprüft, ob sie den folgenden drei Kriterien genügt:

1. Sie erfüllen die allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung (Tabelle 1).

1. Prüfung der Teilnahmevoraussetzungen

Studiengang	Allgemeine Teilnahmevoraussetzung
Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft	erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule
Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik	erfolgreicher Abschluss von mindestens 10 Pflichtmodulen
Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft	erfolgreicher Abschluss der beiden gewählten Pflichtmodule sowie von mindestens einem Wahlpflichtmodul ¹
Masterstudiengang Volkswirtschaft	erfolgreicher Abschluss der beiden Pflichtmodule und von mindestens einem volkswirtschaftlichen Wahlpflichtmodul
Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik	erfolgreicher Abschluss von mindestens 3 Modulen
Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft	erfolgreicher Abschluss des Vordiploms

Tabelle 1

2. Sie haben mindestens drei Präferenzen für Seminare angegeben.
3. Sie erfüllen die von Ihren präferierten Seminaranbietern angegebenen seminarspezifischen Teilnahmevoraussetzungen (vgl. Hinweise der Seminaranbieter, [Kapitel 5](#)). Voraussetzungen, die von den Seminaranbietern als

¹ Diese Vorschrift der Prüfungsordnung wird erstmals für Seminaranmeldungen zu Seminaren im Wintersemester 2018/19 angewandt. Allgemeine Voraussetzung für im Wintersemester 2017/18 und im Sommersemester 2018 stattfindende Seminare ist der erfolgreiche Abschluss von mindestens drei Modulen.

wünschenswert gekennzeichnet sind, werden nicht überprüft, erhöhen jedoch Ihre Chancen, einen Seminarplatz bei diesem Seminaranbieter zu erhalten.

Erfüllt Ihre Seminaranmeldung nicht alle drei aufgeführten Kriterien, wird sie zurückgewiesen und im weiteren Vergabeprozess nicht weiter berücksichtigt.

Geben Sie daher bitte unbedingt mindestens drei Präferenzen für Seminare an, bei denen Sie die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen.

2. Schritt: Priorisierung der Seminaranmeldungen

Den verbleibenden zulässigen Anmeldungen wird nach Studienfortschritt und Studiendauer eine Prioritätsstufe zugeordnet. Angerechnete Leistungen werden dabei gleichwertig berücksichtigt. Damit wird sichergestellt, dass weit im Studium fortgeschrittene Studierende mit entsprechend vielen Leistungen bevorzugt einen Seminarplatz erhalten. In den Bachelor- und Masterstudiengängen wirkt sich die Einhaltung der Regelstudienzeit positiv aus. Beide Kriterien wurden bereits im alten Auswahlverfahren angewandt. Sie können ihre konkrete Ausprägung studiengangsbezogen den beiden folgenden Tabellen entnehmen.

Sind Sie in einem **Bachelor- oder Masterstudiengang** eingeschrieben, ergibt sich die Zuordnung der Prioritätsstufen 1 und 2 anhand der Zahl der erfolgreich absolvierten Module sowie der Einhaltung der Regelstudienzeit gemäß Tabelle 2.

		Prioritätsstufe 1	Prioritätsstufe 2
Bachelor-studiengänge	Vollzeit	mindestens 12 Module und höchstens 5. Semester	mindestens 12 Module
	Teilzeit	mindestens 14 Module und höchstens 8. Semester	mindestens 14 Module
Master-studiengänge	Vollzeit	mindestens 3 Module und 2. Semester	mindestens 3 Module
	Teilzeit	mindestens 6 Module und höchstens 4. Semester	mindestens 6 Module

Tabelle 2

Alle übrigen Studierenden erhalten die Prioritätsstufe 3.

Sind Sie in einem **Diplomstudiengang** eingeschrieben, ergibt sich die Zuordnung der Prioritätsstufen 1 und 2 anhand der Zahl der erfolgreich absolvierten Diplomprüfungsfächer im Hauptstudium gemäß Tabelle 3. Die Einhaltung der Regelstudienzeit spielt bei diesen auslaufenden Studiengängen keine Rolle.

	Prioritätsstufe 1	Prioritätsstufe 2
Diplomstudiengang I	mindestens 3 Diplomprüfungsfächer	2 Diplomprüfungsfächer
Diplomstudiengang II	mindestens 4 Diplomprüfungsfächer	3 Diplomprüfungsfächer

Tabelle 3

Alle übrigen Studierenden erhalten wiederum die Prioritätsstufe 3.

2. Priorisierung der Seminaranmeldungen

3. Schritt: Zuordnung der Studierenden zu den Seminaren

Mit einem Optimierungstool wird eine optimale Zuordnung von Studierenden zu den Seminaren bestimmt. Es wird dabei das Ziel verfolgt, alle Studierenden einem Seminaranbieter mit möglichst hoher Präferenz zuzuordnen. Die Zuordnung der Studierenden ist pareto-optimal. Als angehende Ökonomen wissen Sie: Durch eine Umverteilung kann sich kein Studierender besser stellen, ohne dass sich ein anderer Studierender schlechter stellt. Als Restriktion wirkt die begrenzte Betreuungskapazität der Lehrstühle. Die Fakultät stellt sicher, dass möglichst viele Studierende mit Prioritätsstufe 1 oder 2 einen Seminarplatz erhalten. Damit wird angestrebt, dass sich Ihre Studienzeit nicht durch Wartesemester verlängert.

3. Zuordnung der Studierenden

4. Schritt: Schriftliche Benachrichtigung der Studierenden

Nach Abschluss der zentralen Zuordnung werden Sie schriftlich benachrichtigt, welchem Seminar Sie zugeordnet wurden. Eine nachträgliche Änderung der Zuordnung scheidet aus. Ein Tausch von Seminarplätzen ist ebenfalls ausgeschlossen. Sie können jedoch den Ihnen zugeordneten Seminarplatz ablehnen. In diesem Fall können Sie sich frühestens wieder im folgenden Semester zu einem Seminar anmelden. Wurde Ihnen kein Seminarplatz zugeordnet, erhalten Sie eine schriftliche Absage. Das gilt auch, wenn Sie die Teilnahmevoraussetzungen (Schritt 1) nicht erfüllen und Ihre Anmeldung aus diesem Grund zurückgewiesen wurde.

4. Schriftliche Benachrichtigung

Abschließende Hinweise

Die Chance, einen (gewünschten) Seminarplatz zu erhalten, können Sie erheblich steigern, indem Sie:

Abschließende Hinweise

- möglichst viele, mindestens aber drei Präferenzen für Seminare angeben, deren seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen Sie auch erfüllen,
- Präferenzen bei unterschiedlichen Seminaranbietern angeben,
- sich zu einem Seminar anmelden, wenn Sie im Studiengang entsprechend weit fortgeschritten sind, also bereits ausreichend viele Prüfungen an der FernUniversität erfolgreich absolviert haben bzw. sich die Leistungen haben anrechnen lassen,
- in den Bachelor- und Masterstudiengängen innerhalb der Regelstudienzeit studieren.

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht über die Verteilung der Seminare in den letzten Semestern:

	SS 2016	WS 2016/17	SS 2017
Anmeldungen insgesamt	731	688	652
von den Lehrstühlen an der FernUniversität angenommene Anmeldungen	729	688	652
Überhang*	2 (0 %)	0 (0%)	0 (0%)

* Der größte Teil der nicht berücksichtigten Anmeldungen betraf Studierende, die gerade die Pflichtmodule/Diplom-Vorprüfung abgeschlossen und noch keine positive Prüfungsleistung zu Wahlpflichtmodulen bzw. im Hauptstudium erbracht hatten.

5 Seminarangebote der Lehrstühle

Die Darstellung des Seminarangebotes ist nach den Namen der Prüfer bzw. deren Lehrgebiete alphabetisch gegliedert. Detaillierte Informationen erhalten Sie über den Info-Link.

Betriebswirtschaftslehre, insb. Bank- und Finanzwirtschaft

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Rainer Baule

Seminartitel:

Seminar 1: Behavioral Finance

Seminar 2: Strukturierte Finanzprodukte



Betriebswirtschaftslehre, insb. Informationsmanagement

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Ulrike Baumöl

Seminartitel:

Seminar 1: Digitalisierung

Seminar 2: Prozessmanagement



Betriebswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftsprüfung

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Gerrit Brösel

Seminartitel:

Seminar 1: Wirtschaftsprüfung 4.0

Seminar 2: Angewandte Jahresabschlussaufstellung mit LucaNet Software

Seminar 3: Aktuelle Probleme der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung



Volkswirtschaftslehre, insb. Finanzwissenschaft

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner

Seminartitel:

Umweltökonomie



Volkswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftstheorie

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Alfred Endres

Seminartitel:

Seminar 1: Verhaltensökonomik und umweltökonomische Anwendungen
(Master/Diplom II)

Seminar 2: Verhaltensökonomik und umweltökonomische Anwendungen
(Bachelor/Diplom I)

Douglas-Stiftungslehrstuhl für Dienstleistungsmanagement

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Sabine Fließ

Seminartitel:

Nachhaltiger Konsum - Erklärungsansätze, Widerstände und Beeinflussung

Volkswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftspolitik

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Joachim Grosser

Seminartitel:

Seminar 1: Eine Expedition in Grenzbereiche der VWL

Seminar 2: Sportökonomik

**Betriebswirtschaftslehre, insb.
Investitionstheorie und Unternehmensbewertung**

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering

Seminartitel:

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Investitionstheorie und
Unternehmensbewertung

**Betriebswirtschaftslehre, insb.
Investitionstheorie und Unternehmensbewertung**

Prüfer

PD Dr. Dr. Aurelio Vincenti

Seminarartikel:

Unternehmens- und Gründungsfinanzierung, Bankwesen

Volkswirtschaftslehre, insb. Makroökonomik

Prüfer

Dr. Friedrich Kißmer

Seminarartikel: Seminar 1 und 2

Geldpolitische und realwirtschaftliche Aspekte von Finanzkrisen

**Betriebswirtschaftslehre, insb.
Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik**

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Seminarartikel:

Modellierung und Optimierung betriebswirtschaftlicher Problemstellungen

**Betriebswirtschaftslehre, insb.
Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik**

Prüfer

Dr. Friedhelm Kulmann

Seminarartikel:

Modellierung und Optimierung komplexer Systeme

Betriebswirtschaftslehre, insb. Unternehmensrechnung und Controlling

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Jörn Littkemann

Seminarartikel:

Seminar 1: Controlling im Mittelstand (Ski-Seminar)

Seminar 2: Informationssysteme des Controllings

Betriebswirtschaftslehre, insb. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering

Seminartitel:

Aktuelle Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre

Betriebswirtschaftslehre, insb. Marketing

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich

Seminartitel:

Seminar 1: Online-Marketing in Mehrkanal-Vertriebssystemen - Ziele, Instrumentalbereiche und Erfolgsvoraussetzungen

Seminar 2: Mehrkanal-Vertriebssysteme im Konsumgütersektor - Nutzenpotenziale, Gestaltungsansätze und Erfolgsvoraussetzungen

Betriebswirtschaftslehre, insb. Organisation und Planung

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Ewald Scherm

Seminartitel:

Management des organisationalen Wandels

Volkswirtschaftslehre, insb. Internationale Ökonomie

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer

Seminartitel:

Deglobalisierung: Vorübergehendes Phänomen oder langfristiger Trend?

**Centrum für Steuern und Finanzen,
Abt.: Betriebswirtschaftliche Steuerlehre**

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Dieter Schneeloch

Seminartitel:

Ausgewählte Fragen der Rechnungslegung

Angewandte Statistik und Methoden der empirischen Sozialforschung

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Hermann Singer

Seminarartikel:

Empirische Kapitalmarktforschung / Multivariate Verfahren / Empirische Wirtschafts- und Sozialforschung

Betriebswirtschaftslehre, insb. Betriebliche Anwendungssysteme

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Stefan Smolnik

Seminarartikel:

Digital Life, Digital Work: Wie neue Technologien unser Leben verändern

Betriebswirtschaftslehre, insb. Entwicklung von Informationssystemen

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Stefan Strecker

Seminarartikel:

Seminar 1: Entwicklung von Informationssystemen

Seminar 2: Konzeptuelle Modellierung

Betriebswirtschaftslehre, insb. Produktion und Logistik

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Thomas Volling

Seminarartikel:

Fallstudienseminar Chemieindustrie - Herausforderungen und Lösungsansätze am Beispiel des Chemieparks Marl

Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht und Zivilprozessrecht

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Barbara Völzmann-Stickelbrock

Seminarartikel:

Rechtsentwicklungen des Zivilrechts - eine Analyse aktueller Entscheidungen zum Wirtschaftsrecht (HGB, UWG, GWB, UrhG, MarkenG, DesignG)

Betriebswirtschaftslehre, insb. Personalführung und Organisation



Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Jürgen Weibler

Seminarartikel:

Seminar 1: Neue Organisations- und Führungsformen: Bestandsaufnahme und Bewertung

Seminar 2: Erfahrungsorientierte Führungskräfteentwicklung aus kulturübergreifender Perspektive - Gegenwärtige Möglichkeiten und Herausforderungen

Betriebswirtschaftslehre, insb. Bank- und Finanzwirtschaft

Veranstaltungsemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Rainer Baule

Seminar 1

Titel: **Behavioral Finance**

Termin: 22. – 24. Januar 2018

Ort: Bonn

Abgabetermin der Seminararbeit: 17. Dezember 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31501 Finanzwirtschaft: Grundlagen **oder**
 - 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 31521 Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle **oder**
 - 32831 Finanzwirtschaftliche Bewertungstheorie und Kreditrisikomanagement
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31501 Finanzwirtschaft: Grundlagen **oder**
 - 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31501 Finanzwirtschaft: Grundlagen **oder**
 - 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement **oder**
 - 32521 Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle

Seminar 2

Titel: **Strukturierte Finanzprodukte**
Termin: 15. – 17. Januar 2018
Ort: Coesfeld
Abgabetermin der Seminararbeit: 17. Dezember 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31501 Finanzwirtschaft: Grundlagen **oder**
 - 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 32521 Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle **oder**
 - 32831 Finanzwirtschaftliche Bewertungstheorie und Kreditrisikomanagement
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31501 Finanzwirtschaft: Grundlagen **oder**
 - 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31501 Finanzwirtschaft: Grundlagen **oder**
 - 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement **oder**
 - 32521 Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle

Seminarübergreifende Angaben

Teilnahmevoraussetzungen:

Zum Bearbeiten der relevanten Literatur sind solide Englischkenntnisse notwendig.

Seminarvorbesprechung:

9. Oktober 2017 in Hagen

Gliederungsvorbesprechung:

Die Gliederungsbesprechung erfolgt telefonisch.

Ansprechpartner:

Sekretariat

Telefon: +49 2331 987 – 2611

Fax: +49 2331 987 – 1885

E-Mail: bwlbuf@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls (<http://www.fernuni-hagen.de/bwlbuf/studium/seminar.shtml>)

Geforderte Leistungen:

- Teilnahme an der Vorbesprechung,
- Vorlage und Besprechung des Gliederungskonzeptes,
- Anfertigung einer Seminararbeit,
- Teilnahme an der Präsenzphase, Vortrag, Koreferat und Diskussion

Bemerkungen:

Alle zum Seminar zugelassenen Teilnehmer erhalten eine schriftliche Benachrichtigung. Sie werden darin u. a. gebeten, uns umgehend schriftlich mitzuteilen, ob Sie den angebotenen Seminarplatz annehmen. Bitte beachten Sie die angegebene Frist. Sollten Sie sich nach Ablauf der Frist noch nicht gemeldet haben, wird Ihr Seminarplatz – ohne Rücksprache – anderweitig vergeben.

Für das Seminar wird ein Zugang für die MOODLE-Plattform benötigt.

Betriebswirtschaftslehre, insb. Informationsmanagement

Veranstaltungsemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Ulrike Baumöl

Seminar 1

Titel: Digitalisierung
Termin: 24. – 25. Januar 2018
Ort: FernUniversität in Hagen
Abgabetermin der Seminararbeit: 11. Dezember 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31311 IT Governance **oder**
 - 31771 Informationsmanagement
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 31311 IT Governance **oder**
 - 32701 Business/ IT-Alignment **oder**
 - 32711 Business Intelligence
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31771 Informationsmanagement
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31771 Informationsmanagement

Seminarvorbesprechung:

Die Vorbesprechung findet am 13.09.2017 virtuell statt. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch!

Ansprechpartner:

Alina Bockshecker, M.Sc.

Telefon: +49 2331 987 – 4360

E-Mail: alina.bockshecker@fernuni-hagen.de

Seminar 2

Titel: Prozessmanagement
Termin: 17. – 18. Januar 2018
Ort: FernUniversität in Hagen
Abgabetermin der Seminararbeit: 11. Dezember 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31311 IT Governance **oder**
 - 31771 Informationsmanagement
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 31311 IT Governance **oder**
 - 32701 Business/ IT-Alignment **oder**
 - 32711 Business Intelligence
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31771 Informationsmanagement
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31771 Informationsmanagement

Seminarvorbesprechung:

Die Vorbesprechung findet am 12.09.2017 virtuell statt. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch!

Ansprechpartner:

Dipl.-Ök. Sarah Hackstein

Telefon: +49 2331 987 – 4028

E-Mail: sarah.hackstein@fernuni-hagen.de

Weitere Informationen: <http://www.fernuni-hagen.de/BIMA/>

Seminarübergreifende Angaben

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls <http://www.fernuni-hagen.de/BIMA/>.

Geforderte Leistungen:

Für beide Seminare gilt, dass die Erstellung eines Exposés erforderlich ist.

Bemerkungen:

Sollten Sie im Anschluss an das Seminar auch Ihre Abschlussarbeit bei uns am Lehrstuhl schreiben wollen, ist eine gesonderte Anmeldung erforderlich.

Betriebswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftsprüfung



Veranstaltungsemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Gerrit Brösel

Seminar 1

Titel: Wirtschaftsprüfung 4.0

Termin: 16. Januar 2018

Ort: FernUniversität in Hagen; Informatikzentrum (IZ), Feithstraße 142
(Eingang Universitätsstraße 11), EG, Raum F 08

Abgabetermin der Seminararbeit: 28. November 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
Keine zusätzlichen Voraussetzungen
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
– 32781 Rechnungslegung
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
Keine zusätzlichen Voraussetzungen
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
Keine zusätzlichen Voraussetzungen

Geforderte Leistungen

Teilnahme an der telefonischen Seminarvorbesprechung mit ihrem Betreuer, Seminararbeit, Präsentation der Ideen zum in „Heimarbeit“ vorbereiteten (ersten) „Erklärvideo“, Präsentation der Ideen zum am „Präsenztag“ vorbereiteten (zweiten) „Erklärvideo“, Beteiligung an den Diskussionen im Seminar.

Bemerkungen:

Das Seminar wendet sich an alle, die sich – neben den Fachthemen zur Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung – für eine didaktische „Verfilmung“ von Themen zum Jahresabschluss, zur Wirtschaftsprüfung und/oder zur Unternehmensbewertung interessieren. Die Teilnehmer präsentieren im Rahmen der Seminarveranstaltung ihre Idee eines „Erklärvideos“ für ein einzelnes, von der Seminararbeitsthematik losgelöstes Thema. Im Anschluss daran arbeiten die Seminarteilnehmer an der Umsetzung einer weiteren Thematik, wozu die mitgebrachten Hilfsmittel, das Internet und die Universitätsbibliothek genutzt werden können. Besondere technische Fähigkeiten werden von den Seminarteilnehmern nicht erwartet.

Erläuterungen:

Die in diesem Semester zu bearbeitenden Seminararbeitsthemen können unserer Netzseite entnommen werden:

<http://www.fernuni-hagen.de/wirtschaftspruefung/studium/seminararbeiten.shtml>

Mit der Zuweisung eines Seminarplatzes und der erfolgreichen Teilnahme am Seminar ist nicht automatisch die Garantie verbunden, dass auch eine Abschlussarbeit am Lehrstuhl geschrieben werden kann.

Zulassung und Belegung erfolgen nach Studienfortschritt, wobei die Zuordnung auf die einzelnen Lehrstühle/Seminare zentral durch das Prüfungsamt vorgenommen wird.

Die Erteilung der Betreuungszusagen erfolgt spätestens im Juli 2017 durch den Lehrstuhl.

Die Themenvergabe für die Seminararbeiten erfolgt in Übereinstimmung mit dem Bearbeitungsbeginn am 02. Oktober 2017.

Die Zuweisung der spezifischen Themen übernimmt der Lehrstuhl. Dies wird so weit wie möglich gemäß den Präferenzen der Seminarteilnehmer erfolgen. Literaturempfehlungen für die einzelnen Themen/Themenblöcke sind der Ankündigung auf unserer Netzseite zu entnehmen. Die Themenvergabe zu dem am Anfang der Seminarpräsenzveranstaltung zu präsentierenden (ersten) „Erklärvideo“ erfolgt – losgelöst von den Themen der Seminararbeit – nach Abgabe der Seminararbeit durch den Lehrstuhl. Die Vergabe der Themen zu dem am Ende der Seminarpräsenzveranstaltung zu präsentierenden (zweiten) „Erklärvideos“ erfolgt – ebenfalls durch den Lehrstuhl – am ersten Tag der Seminarpräsenzveranstaltung, sobald alle Teilnehmer ihr erstes „Erklärvideo“ präsentiert haben.

Seminar 2

Titel: Angewandte Jahresabschlussaufstellung mit LucaNet Software

Termin: 15. Januar 2018

Ort: FernUniversität in Hagen; Informatikzentrum (IZ), Feithstraße 142 (Eingang Universitätsstraße 11), EG, Raum F 08

Abgabetermin der Seminararbeit: 28. November 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
Keine zusätzlichen Voraussetzungen
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
– 32781 Rechnungslegung
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
Keine zusätzlichen Voraussetzungen
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
Keine zusätzlichen Voraussetzungen

Geforderte Leistungen

Teilnahme an der telefonischen Seminarvorbesprechung mit ihrem Betreuer, Seminararbeit, didaktischer Vortrag (10 bis max. 15 Minuten) zu einer vom Seminararbeitsthema abweichenden Thematik, Beteiligung an den Diskussionen im Seminar.

Bemerkungen:

Die Erstellung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses findet in der Praxis immer unter Verwendung von IT-Lösungen statt. Voraussetzung für die Aufstellung eines Jahresabschlusses sind grundlegende Kenntnisse der zulässigen Ansatz-, Bewertungs- und Ausweisivorschriften. Die LucaNet-Software unterstützt die Erstellung eines Jahresabschlusses nach GoB. Das Seminar vermittelt anhand einer Fallstudie einen Einblick in die Erstellung eines Jahresabschlusses.

Im Rahmen der Seminarveranstaltung werden – ausgehend von den Daten der Buchhaltung – einzelne, wesentliche Schritte im Prozess der Abschlusserstellung besprochen und anschließend in der LucaNet-Software erprobt. Die Teilnehmer halten einen didaktischen Einführungsvortrag zu ausgewählten Problemen der Jahresabschlusserstellung. Im Anschluss daran wird die IT-technische Umsetzung durch den Referenten simuliert und in der Gruppe diskutiert.

Erläuterungen:

Die in diesem Semester angebotenen Seminarthemen können unserer Netzseite entnommen werden: <http://www.fernuni-hagen.de/wirtschaftspruefung/studium/seminararbeiten.shtml>.

Mit der Zuweisung eines Seminarplatzes und der erfolgreichen Teilnahme am Seminar ist nicht automatisch die Garantie verbunden, dass auch eine Abschlussarbeit am Lehrstuhl geschrieben werden kann.

Zulassung und Belegung erfolgen nach Studienfortschritt, wobei die Zuordnung auf die einzelnen Lehrstühle/Seminare zentral durch das Prüfungsamt vorgenommen wird.

Die Erteilung der Betreuungszusagen erfolgt spätestens im Juli 2017 durch den Lehrstuhl.

Die Themenvergabe für die Seminararbeiten erfolgt in Übereinstimmung mit dem Bearbeitungsbeginn am 02. Oktober 2017.

Die Zuweisung der spezifischen Themen übernimmt der Lehrstuhl. Dies wird so weit wie möglich gemäß den Präferenzen der Seminarteilnehmer erfolgen. Literaturempfehlungen für die einzelnen Themen/Themenblöcke sind der Ankündigung auf unserer Netzseite zu entnehmen. Die Themenvergabe zu den didaktischen Einführungsvorträgen erfolgt – losgelöst von den Themen der Seminararbeit – nach Abgabe der Seminararbeit durch den Lehrstuhl.

Seminar 3

- Titel:** **Aktuelle Probleme der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung**
- Termin:** 10. – 12. Januar 2018
- Ort:** FernUniversität in Hagen; Informatikzentrum (IZ), Feithstraße 142 (Eingang Universitätsstraße 11), EG, Raum F 09
- Abgabetermin der Seminararbeit:** 28. November 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
Keine zusätzlichen Voraussetzungen
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
– 32781 Rechnungslegung
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
Keine zusätzlichen Voraussetzungen
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
Keine zusätzlichen Voraussetzungen

Geforderte Leistungen

Teilnahme an der Einführungsveranstaltung beim nwb-Verlag, Eschstraße 22, 44629 Herne, am 5. Oktober 2017 von 13 bis 17 Uhr (Den Seminarteilnehmern werden der nwb-Verlag, die Zeitschrift und die Datenbank im WP-Bereich präsentiert sowie etwaige Fragen beantwortet. Hier erfolgt auch die Einweisung/Seminarvorbesprechung durch die jeweiligen Betreuer.), Seminararbeit, Vortrag (mind. 15 bis max. 20 Minuten) und Verteidigung der Arbeit, Korreferat, Beteiligung an den Diskussionen im Seminar.

Bemerkungen:

Aufgrund der jüngsten Finanzmarktkrise, der internationalen Harmonisierungsbestrebungen sowie – nicht zuletzt – der nationalen Veränderungen in der Rechnungslegung und Prüfung werden die Rechnungslegung der Unternehmen sowie deren Kontrolle durch die Wirtschaftsprüfer vor neue Herausforderungen gestellt. Diese Veränderungen bringen auch neue Problemfelder mit sich. Im Seminar machen sich die Seminarteilnehmer mit ausgewählten aktuellen Entwicklungen vertraut und nutzen die Möglichkeit, diese kritisch zu würdigen.

Im Wintersemester 2017/2018 wird ca. die Hälfte der Themen von nwb-Verlag begleitet. Im nwb-Verlag erscheinen zahlreiche Fachzeitschriften zur Rechnungslegung sowie die „WP PRAXIS – Die Zeitschrift für die Praxis der Wirtschaftsprüfung“.

Auf Basis des Seminararbeitsthemas halten die Teilnehmer im Rahmen der Präsenzveranstaltung einen Vortrag. Zusätzlich müssen sie zu einem anderen Vortrag ein Korreferat halten. Nach Vortrag und Korreferat schließt sich jeweils eine Diskussion in der Gruppe an.

Erläuterungen:

Die in diesem Semester angebotenen Seminarthemen können unserer Netzseite entnommen werden: <http://www.fernuni-hagen.de/wirtschaftspruefung/studium/seminararbeiten.shtml>.

Mit der Zuweisung eines Seminarplatzes und der erfolgreichen Teilnahme am Seminar ist nicht automatisch die Garantie verbunden, dass auch eine Abschlussarbeit am Lehrstuhl geschrieben werden kann.

Zulassung und Belegung erfolgen nach Studienfortschritt, wobei die Zuordnung auf die einzelnen Lehrstühle/Seminare zentral durch das Prüfungsamt vorgenommen wird.

Die Erteilung der Betreuungszusagen erfolgt spätestens im Juli 2017 durch den Lehrstuhl.

Die Themenvergabe erfolgt in Übereinstimmung mit dem Bearbeitungsbeginn am 02. Oktober 2017.

Die Zuweisung der spezifischen Themen übernimmt der Lehrstuhl. Dies wird so weit wie möglich gemäß den Präferenzen der Seminarteilnehmer erfolgen. Literaturempfehlungen für die einzelnen Themen/Themenblöcke sind der Ankündigung auf unserer Netzseite zu entnehmen.

Seminarübergreifende Angaben

Gliederungsvorbesprechung:

erfolgt telefonisch oder auf Wunsch persönlich an der FernUniversität in Hagen mit dem jeweiligen Betreuer

Seminarvorbesprechung:

erfolgt telefonisch oder auf Wunsch persönlich an der FernUniversität in Hagen mit dem jeweiligen Betreuer

Ansprechpartner:

Silvia Vecera

E-Mail: silvia.vecera@FernUni-Hagen.de

Ass. iur., Dipl.-Kfm. Jörg Wasmuth, LL.M.

E-Mail: joerg.wasmuth@FernUni-Hagen.de

und/oder der jeweilige Betreuer

Volkswirtschaftslehre, insb. Finanzwissenschaft



Veranstaltungsemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner

Titel: Umweltökonomie

Termin: 19. – 20. Januar 2018

Ort: FernUniversität in Hagen (PRG, Raum C002, EG)

Abgabetermin der Seminararbeit: 11. Dezember 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31041 Theorie der Marktwirtschaft **oder**
 - 31721 Markt und Staat
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 31901 Öffentliche Ausgaben **oder**
 - 32741 Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik **oder**
 - 32751 Konstruktion und Analyse ökonomischer Modelle
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31041 Theorie der Marktwirtschaft **oder**
 - 31721 Markt und Staat
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31901 Öffentliche Ausgaben **oder**
 - 32741 Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik **oder**
 - 32771 Allokationstheorie und Fiskalpolitik

Gliederungsvorbesprechung:

Die Gliederung der Seminararbeit sollte mit dem Betreuer abgestimmt werden.

Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner

Sprechzeit: Montag 10 bis 12 Uhr

Telefon: +49 2331 987 – 4141

E-Mail: Thomas.Eichner@Fernuni-Hagen.de

Erläuterungen:

Die [Themenliste](#) ist auf der Homepage des Lehrstuhls einzusehen.

Geforderte Leistungen:

- Seminararbeit
- Vortrag
- Diskussionsbeteiligung

Bemerkungen:

Bei einer entsprechenden Leistung ist die Vergabe einer Abschlussarbeit (Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeit) möglich.

Volkswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftstheorie



Veranstaltungsemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Alfred Endres

Seminar 1

Titel: Verhaltensökonomik und umweltökonomische Anwendungen

Termin: 14. – 16. Dezember 2017

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 24. Oktober 2017

Teilnahmevoraussetzungen:

Dieses Seminar wird im Wintersemester 2017/18 nur **für die Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft** sowie für den **Diplomstudiengang II** angeboten. Diese Aufteilung ist zwingend zu beachten!

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 31721 Markt und Staat **oder**
 - 31741 Ökonomie der Umweltpolitik **oder**
 - 32531 Preisbildung auf unvollkommenen Märkten und allgemeines Gleichgewicht
2. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31741 Ökonomie der Umweltpolitik **oder**
 - 31741 Ökonomie der Umweltpolitik **oder**
 - 32531 Preisbildung auf unvollkommenen Märkten und allgemeines Gleichgewicht

Seminar 2

Titel: **Verhaltensökonomik und umweltökonomische Anwendungen**

Termin: 14. – 16.12.2017

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 24. Oktober 2017

Teilnahmevoraussetzungen:

Dieses Seminar wird im Wintersemester 2017/18 nur **für die Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik** sowie für den **Diplomstudiengang I** angeboten. Diese Aufteilung ist zwingend zu beachten!

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31041 Theorie der Marktwirtschaft **oder**
- 31731 Marktversagen **oder**
- 31741 Ökonomie der Umweltpolitik

2. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**

- 31731 Marktversagen **oder**
- 31741 Ökonomie der Umweltpolitik **oder**
- 32531 Preisbildung auf unvollkommenen Märkten und allgemeines Gleichgewicht

Seminarübergreifende Angaben:

Geforderte Leistungen:

Seminararbeit sowie Vortrag und mündliche Beteiligung in der Präsenzphase. Die Seminararbeit geht mit 50 %, Vortrag und mündliche Beteiligung mit jeweils 25 % in die Endnote ein. Es wird Interesse an der Thematik (auch über das eigene Seminararbeitsthema hinaus) erwartet. Die Seminararbeit muss mindestens mit der Note 4,0 bestanden werden, um an der Präsenzphase teilnehmen zu dürfen. Eventuelle nicht ausreichende Leistungen in einem der mit 25 % in die Endnote eingehenden Teile können hingegen durch bessere Leistungen in anderen Teilen ausgeglichen werden, wenn eine Gesamtnote von mindestens 4,0 erreicht wird.

Gliederungsvorbesprechung:

Die Gliederungsvorbesprechung findet individuell per E-Mail und Telefon statt.

Seminarvorbesprechung:

Die Vorbesprechung der Präsentationen findet individuell per E-Mail und Telefon statt.

Ansprechpartner:

Dipl.-Volksw. Malte Martin

Telefon: +49 2331 987 – 4455

E-Mail: malte.martin@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf der Seminare finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls (<http://www.fernuni-hagen.de/wirtschaftstheorie/seminare/http://www.fernuni-hagen.de/bwlbuf/studium/seminar.shtml>).

Douglas-Stiftungslehrstuhl für Dienstleistungsmanagement

Veranstaltungsemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Sabine Fließ

Titel: Nachhaltiger Konsum - Erklärungsansätze, Widerstände und Beeinflussung

Termin: 11. – 13. Dezember 2017

Ort: FernUniversität Hagen, IZ (Informatikzentrum),
Universitätsstraße 1, Raum F 09 (EG)

Abgabetermin der Seminararbeit: 25. Oktober 2017

Teilnahmevoraussetzungen:

Teilnahmevoraussetzungen gem. PO, Einschreibung in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang (VWL, WiWi, WiInf), Bestandene Klausur in einem der DLM-Module (31561, 31571 oder 32691), Technisches Equipment (Headset mit Mikrofon) für virtuelle Seminarvorbesprechung.

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31561 Dienstleistungskonzeptionen **oder**
 - 31571 Querschnittsfunktionen im Dienstleistungsmanagement
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 31561 Dienstleistungskonzeptionen **oder**
 - 32691 Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31561 Dienstleistungskonzeptionen **oder**
 - 31571 Querschnittsfunktionen im Dienstleistungsmanagement **oder**
 - 32691 Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31561 Dienstleistungskonzeptionen **oder**
 - 31571 Querschnittsfunktionen im Dienstleistungsmanagement **oder**
 - 32691 Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen

Gliederungsvorbesprechung:

04. - 18. August 2017

Individuelle Besprechung der Forschungsfragen, Gliederungen und eines vorläufigen Literaturverzeichnisses mit dem Betreuer

Seminarvorbesprechung:

02. August 2017, 15:00-17:00 Uhr

Virtuelle Seminarvorbesprechung in Adobe Connect (Pflichtveranstaltung)

Ansprechpartner:

Organisatorische Fragen:

Britta Zink

Telefon +49 2331 987 – 2533

E-Mail: dlm@FernUni-Hagen.de

Inhaltliche Fragen:

Eva Lexutt

Telefon: +49 2331 987 – 4938

E-Mail: Eva.Lexutt@FernUni-Hagen.de

Geforderte Leistungen:

Teilnahme an der virtuellen Seminarvorbesprechung; Schriftliche Seminararbeit von ca. 15 Seiten; Gruppenpräsentation der Seminararbeit bei der Präsenzveranstaltung (ca. 10 Minuten Vortrag pro Person); Lesen der Seminararbeiten zu den verschiedenen Themen sowie der allgemeinen Einführungsliteratur; Vorbereitung von ein bis zwei, voraussichtlich englischsprachigen, Fallstudien; Mitarbeit bei der Präsenzveranstaltung (Diskussion im Plenum, Gruppenarbeit, Präsentation von Gruppenergebnissen)

Bemerkungen:

Eine Einführung in das Thema und die Themen finden Sie in den zusätzlichen Dokumenten in WebRegIS und auf der Homepage des Lehrstuhls (<http://www.fernuni-hagen.de/bwldlm/studiumundlehre/seminare/>).

Bitte beachten Sie ständig unsere News auf unserer Homepage (<http://www.fernuni-hagen.de/bwldlm/>), bei Facebook (<http://www.facebook.com/bwldlm>) und/oder bei Xing (<https://www.xing.com/companies/douglas-stiftungslehrstuhlfordienstleistungsmanagement>).

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung 3 Themenpräferenzen an.

Seminarausschreibungen:

Datei zum Download: [Seminarausschreibung Nachhaltiger Konsum.pdf](#) (230 KB)

Volkswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftspolitik



Veranstaltungssemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Joachim Grosser

Seminar 1

Titel:

Eine Expedition in Grenzbereiche der VWL

Termin:

Bearbeitungsbeginn: Variabel von August bis 22. September 2017
Seminarvorträge: Als Blockseminar 26. - 28. Januar 2018

Ort:

Campus der FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 12 Wochen nach Bearbeitungsbeginn

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Ansprechpartner:

Dr. Michael Möcker

E-Mail: michael.moecker@fernuni-hagen.de

Seminar 2

Titel:

Sportökonomik

Termin:

Bearbeitungsbeginn: Variabel von Ende Juli bis Mitte September 2017
Seminarvorträge: Als Blockseminar am 18. und 19. Januar 2018

Ort:

Campus der FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 12 Wochen nach Bearbeitungsbeginn

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Ansprechpartner:

Dr. Hendrik Sonnabend

E-Mail: hendrik.sonnabend@fernuni-hagen.de

Seminarübergreifende Angaben

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf der Seminare finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls (<http://www.fernuni-hagen.de/wirtschaftspolitik/seminare/>).

Betriebswirtschaftslehre, insb. Investitionstheorie und Unternehmensbewertung

Veranstaltungssemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering

Titel:

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Investitionstheorie und Unternehmensbewertung

Termin:

31. Januar – 02. Februar 2018

Ort:

FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 04. Oktober 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Seminarvorbesprechung:

Wichtige Hinweise zur Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit finden Sie unter:

www.fernuni-hagen.de/hering

Dieser Leitfaden ersetzt die Seminarvorbesprechung!

Ansprechpartner:

Dipl.-Ök. Tobias Glanemann

Telefon: +49 02331 987 – 4026

E-Post: Tobias.Glanemann@fernuni-hagen.de

Seminararbeitsthemen:

1. Zum Zusammenhang zwischen Investitions-, Finanzierungs- und Konsumentscheidungen in Abhängigkeit von den Kapitalmarktcharakteristika
2. Investitionsrechnung auf dem unvollkommenen Kapitalmarkt
3. Funktionale Unternehmensbewertung – Eine Nachzeichnung des bisherigen Forschungsstandes
4. Zur Unternehmensbewertung beim Unternehmenskauf
5. Zur Unternehmensbewertung bei der Unternehmensfusion
6. Zur Unternehmensbewertung bei der Unternehmensspaltung
7. Zur Eignung von Schwarmkapital als Instrument der Gründungsfinanzierung
8. Nebenfunktionen und ihre Wertarten in der Unternehmensbewertung
9. Zur Unternehmensnachfolge im Wege des Verkaufs
10. Schwarmfinanzierung versus Wagniskapital – eine vergleichende Analyse zweier neuartiger Gründungsfinanzierungsformen
11. Quo vadis ehrbarer Kaufmann? – Zur Bedeutung wettbewerbsorientierter Nachhaltigkeit
12. Unternehmerisches Handeln durch Effectuation

13. Opportunismus und asymmetrische Informationsverteilung als Probleme der Prinzipal-Agenten-Theorie.
14. Zur gerundiven Bewertungslehre nach ENGELS – Analyse und werttheoretische Einordnung
15. Zur Unternehmensbewertung unter Berücksichtigung des Insolvenzrisikos – eine am Bewertungszweck orientierte Szenarioanalyse?
16. Die Maximalbelastungstheorie STÜTZELS als alternatives Konzept für die Bankenaufsicht? – Eine Analyse im Lichte der Verlustabsorptionsfähigkeit von Kreditinstituten
17. Ein Vergleich von investitionstheoretischer und finanzierungstheoretischer Unternehmensbewertung am Beispiel von Ertragswertmethode und Residualgewinnverfahren
18. Unternehmensbewertung nach IDW S 1 – Darstellung und kritische Analyse aus Sicht der funktionalen Bewertungstheorie
19. Marktorientierte und ressourcenorientierte Ansätze der Unternehmensführung – Alternative oder komplementäre Konzepte?
20. Die Notwendigkeit von Komplexitätsreduktionen im Rahmen realer Bewertungsvorgänge – Eine kritische Analyse
21. Der Kalkulationszins in der Unternehmensbewertung und Investitionstheorie

Die empfohlene Einstiegsliteratur finden Sie auf den Netzseiten des Lehrstuhls unter: http://www.fernuni-hagen.de/lshering/seminare/seminar_ws_17_18.shtml

Betriebswirtschaftslehre, insb. Investitionstheorie und Unternehmensbewertung**Veranstaltungssemester:**

Wintersemester 2017/18

Prüfer:**PD Dr. Dr. Aurelio Vincenti****Titel:****Unternehmens- und Gründungsfinanzierung, Bankwesen****Termin:**

2 Tage (ganztägig) im Zeitraum 23. Oktober bis 27. Oktober 2017, wahrscheinlich am 24. und 25. Oktober 2017

Ort:

Linz (A)

Abgabetermin der Seminararbeit: 15. September 2017

Bearbeitungsbeginn: 21. Juli 2017 - Bearbeitungszeit 8 Wochen

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Gliederungsvorbesprechung:

Gliederungsbesprechung(en) erfolgen grundsätzlich telefonisch.

Seminarvorbesprechung:

Auf eine Präsenzveranstaltung zur Seminarvorbesprechung wird verzichtet! Dafür erhalten Sie von mir erstellte Richtlinien im pdf-Format! Diese sollen Ihnen den Einstieg in das wissenschaftliche Arbeiten erleichtern. Sie befassen sich mit wichtigen sowohl formalen als auch inhaltlichen Aspekten der Seminararbeit einschließlich Ratschlägen zur Literaturrecherche und -zitation.

Ansprechpartner:

PD Dr. Dr. Aurelio Vincenti

Telefon: +49 231 – 1334881

regelmäßig Montag und Donnerstag, je 09:30 bis 11:00 Uhr,

sowie (alternativ) nach vorheriger Terminvereinbarung per E-Mail.

E-Mail: aurelio.vincenti@fernuni-hagen.de**Erläuterungen:**

Das Seminar im Wintersemester 2017/18 befasst sich mit verschiedenen Themen aus dem Bereich der Finanzierung. Dazu gehören insbesondere Fragestellungen aus dem Gebiet der Corporate und Entrepreneurial Finance mit den beiden Schwerpunkten kapitalmarktorientierte Finanzierung und Venture Capital. Ergänzt werden diese Fragestellungen noch durch Themen aus dem Bankwesen. Hier stehen die Entwicklung der Baseler Eigenkapitalvereinbarungen und die damit einhergehenden Folgen im Fokus der Betrachtung. Im Rahmen des Seminars werden zu diesen verschiedenen Forschungsfeldern die unten genannten Hausarbeitsthemen vergeben. Alle diese Seminararbeiten werden von mir selbst betreut.

Nach der Teilnahmebestätigung werden Sie gebeten, aus der nachstehend beigefügten Liste der konkreten Hausarbeitsthemen mehrere Präferenzen für von Ihnen bevorzugte Einzelthemen

anzugeben. Diese persönlichen Wünsche werden, soweit dies möglich ist, bei der endgültigen Themenzuteilung berücksichtigt.

Geforderte Leistungen:

- Schriftliche Seminar(Haus)arbeit (12 Seiten)
- Mündlicher Vortrag (20 Min.) und Diskussionsbeteiligung im Seminar

Vorkenntnisse und/oder Interesse an finanzwirtschaftlichen Fragestellungen sind bei der Erbringung dieser Seminarleistungen von Vorteil! Bitte beachten Sie außerdem, dass gerade aktuellere wissenschaftliche Beiträge im finanzwirtschaftlichen Themenfeld ebenso wie grundlegende Forschungsarbeiten aus dem Gebiet der Finanzierungstheorie oftmals in Englisch veröffentlicht sind. Die Bereitschaft, sich mit englischsprachigen Quellen auseinanderzusetzen, wird deshalb für zahlreiche der vergebenen Seminarthemen dringend empfohlen!

Bemerkungen:

Abschlussarbeit im Anschluss an das Seminar: Bei erfolgreicher Teilnahme am Seminar besteht grundsätzlich die Möglichkeit, bereits unmittelbar nach der Präsenzphase eine Abschlussarbeit anzufertigen, ohne sich dafür erneut online anmelden zu müssen. Bei einer Übernachtung (Engpass in der Betreuungskapazität) zählt die Leistung im Seminar im besonderen Maße als Annahmekriterium. Ergänzende Auskünfte dazu erhalten Sie im Rahmen der Anwesenheitsphase des Seminars.

Hausarbeitsthemen:

1. Effiziente Kapitalmärkte als zentrale Hypothese der Finanzierungstheorie und ihre kritische Analyse.
2. Theorien zur Bedeutung der Kapitalstruktur in der Unternehmensfinanzierung: Eine vergleichende Betrachtung.
3. Das Capital Asset Pricing Model (CAPM): Ein Gleichgewichtsmodell der Kapitalmarkttheorie kritisch analysiert.
4. Unsicherheit in der formalen Kapitalmarkttheorie: Ein Konzept mit einschränkenden Prämissen.
5. Underpricing beim Börsengang: Erklärungsmodelle für dieses Kapitalmarktphänomen im Überblick.
6. Bookbuilding versus Festpreise: Zwei Verfahren zur Aktienemission im Vergleich.
7. Bookbuilding versus Auktionen: Zwei Verfahren zur Aktienemission im Vergleich.
8. Going Public und Marktprozess: Underpricing aus Sicht der Austrian Economics.
9. Underpricing bei chinesischen IPOs: Ein außergewöhnliches Phänomen.
10. Rating in den Baseler Eigenkapitalvorgaben und seine Folgen für die KMU-Finanzierung.
11. Prozyklizität in den Baseler Eigenkapitalvorgaben: Problem und Gegenmaßnahmen kritisch gesehen.
12. Formelles Venture Capital zur Finanzierung neu gegründeter Unternehmen.
13. Informelles Venture Capital durch Business Angels zur Finanzierung neu gegründeter Unternehmen.
14. Venture Capital in verschiedenen Ländern: Erklärungsmodelle für internationale Unterschiede.

Die empfohlene **Einstiegsliteratur** für diese Hausarbeitsthemen finden Sie auf meiner Homepage (<http://www.fernuni-hagen.de/wirtschaftswissenschaft/pd/aurelio.vincenti.shtml>) unter „**Das aktuelle Lehre- und Seminarangebot - Seminarangebot**“.

Volkswirtschaftslehre, insbesondere Makroökonomik



Veranstaltungssemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Dr. Friedrich Kißmer

Seminar 1

Titel:

Geldpolitische und realwirtschaftliche Aspekte von Finanzkrisen

Termin:

24. – 26. Januar 2018
(2 - 3 tägige Präsenzveranstaltung innerhalb dieses Zeitraums)

Ort:

Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 27. November 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Seminar 2

Titel:

Geldpolitische und realwirtschaftliche Aspekte von Finanzkrisen

Termin:

29. – 31. Januar 2018
(2 - 3 tägige Präsenzveranstaltung innerhalb dieses Zeitraums)

Ort:

Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 27. November 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Seminarübergreifende Angaben

Gliederungsvorbesprechung:

Während der gesamten Bearbeitungszeit stehen die Betreuer/innen für die Gliederungsbesprechung und bei sonstigen Fragen zur Verfügung.

Seminarvorbesprechung:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf der Seminars finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls:
http://www.fernuni-hagen.de/ls_wagner/lehre/seminare/.

Ansprechpartner:

Dr. Friedrich Kißmer
Telefon: +49 2331 987 – 2641,
E-Mail: friedrich.kissmer@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Die Seminare behandeln geldpolitische und realwirtschaftliche Aspekte von Finanzkrisen. Es werden u.a. Wechselwirkungen zwischen Geldpolitik und Finanzstabilität untersucht. Außerdem werden Themen zur makroökonomischen Bedeutung des Immobilienmarktes angeboten. Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf der Seminars finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls: http://www.fernuni-hagen.de/ls_wagner/lehre/seminare/.

Geforderte Leistungen:

- Seminararbeit (15 Seiten),
- Vortrag und mündl. Mitarbeit in der Präsenzveranstaltung (Präsenzphase I **oder** II)

Nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar wird die Möglichkeit geboten, eine Abschlussarbeit am Lehrstuhl zu schreiben. Thema und Bearbeitungsbeginn sind abhängig von der aktuellen Betreuungskapazität.

**Betriebswirtschaftslehre,
insb. Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik**

Veranstaltungssemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Titel: Modellierung und Optimierung betriebswirtschaftlicher Problemstellungen

Termin: 17. und 19. Januar 2018

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 15. November 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31811 Planen mit mathematischen Modellen
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 32621 Optimierungsmethoden des Operations Research **oder**
 - 32741 Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31811 Planen mit mathematischen Modellen
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 32621 Optimierungsmethoden des Operations Research **oder**
 - 32741 Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik

Gliederungsvorbesprechung:

Ein Gliederungsentwurf muss mit dem jeweiligen Betreuer der Seminararbeit bis spätestens 18. Oktober 2017 telefonisch besprochen oder per Email abgestimmt werden.

Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

[Sekretariat Lehrstuhl Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik](#)

Erläuterungen:

Leitung: Prof. Dr. Andreas Kleine

Zahlreiche betriebswirtschaftliche Probleme lassen sich durch Entscheidungsmodelle abbilden und unterstützen. Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung von Lösungsalgorithmen und der entsprechenden Optimierungssoftware können viele derartige Probleme optimal gelöst werden. Im Seminar stehen zum einen die Modellierung betriebswirtschaftlicher Probleme und deren Lösung im Mittelpunkt. Auch Anwendungen und Lösungsverfahren der ganzzahligen linearen Optimierung, die für die betriebliche Praxis von besonders hoher Bedeutung sind, finden im Rahmen der Themenstellungen Berücksichtigung.

Der erste Block beinhaltet Seminarthemen zur Optimierung betriebswirtschaftlicher Problemstellungen im Rahmen der Produktionsplanung. Der Fokus liegt hierbei auf dem Themengebiet der Losgrößen- und Ablaufplanung mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Die Bandbreite reicht unter anderem vom grundlegenden Einsatz quantitativer Methoden über Aspekte energieflexibler Produktionsplanung bis hin zur Betrachtung mehrfacher Zielsetzungen im Rahmen der Modellierung. Anhand von Fallbeispielen sollen hierbei die betriebswirtschaftlichen Probleme visualisiert und verifiziert werden.

Der zweite Block umfasst Seminarthemen zur Effizienzbewertung von Organisationen, Organisationsbereichen oder Prozessen, sogenannten Entscheidungseinheiten. Die Effizienzbewertung erfolgt durch die Anwendung spezifischer Verfahren des Benchmarkings. Der mathematischen Modellierung kommt dabei die Aufgabe zu, die Spezifika des Untersuchungsfeldes angemessen zu berücksichtigen. In Abhängigkeit vom Verfahren können multiple und verschieden dimensionierte Faktoren Berücksichtigung finden. Die Ansätze ermöglichen damit vielfältige Anwendungen für sowohl Profit- als auch Non-Profit-Einheiten und sind nicht auf eine einzelne Branche beschränkt. Anhand von Fallbeispielen soll die Relevanz der Verfahren für die Entscheidungsunterstützung sowie Reflexion von Entscheidungen der Vergangenheit aufgezeigt werden.

Bemerkungen:

Eine Themenliste mit Beschreibung der jeweils geforderten Inhalte finden Sie im Internet unter <http://www.fernuni-hagen.de/bwlquam/studium/seminare/>. Einstiegsliteratur ist zu jedem Thema notiert; in der Regel sollte sie für Studierende der FernUniversität online verfügbar sein. Ist das nicht der Fall, wird sie vom Lehrstuhl zur Verfügung gestellt. Sie haben bereits mit der Anmeldung die Möglichkeit, (mindestens 5) Präferenzen für bevorzugte Themen abzugeben. Das Thema mit höchster Präferenz sollte dabei an erster Stelle stehen und beide Themenblöcke müssen in der Liste vertreten sein.

**Betriebswirtschaftslehre,
insb. Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik**

Veranstaltungssemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Dr. Friedhelm Kulmann

Titel: Modellierung und Optimierung komplexer Systeme

Termin: 18. – 19. Januar 2018

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 15. November 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31801 Problemlösen in graphischen Strukturen
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 31801 Problemlösen in graphischen Strukturen
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31801 Problemlösen in graphischen Strukturen
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31801 Problemlösen in graphischen Strukturen

Gliederungsvorbesprechung:

Ein Gliederungsentwurf muss mit dem jeweiligen Betreuer der Seminararbeit bis spätestens 18. Oktober 2017 telefonisch besprochen oder per Email abgestimmt werden.

Ansprechpartner:

Cynthia Wiens

[Sekretariat Lehrstuhl Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik](#)

Bemerkungen:

Eine Themenliste mit Beschreibung der jeweils geforderten Inhalte finden Sie im Internet unter <http://www.fernuni-hagen.de/bwlquam/studium/seminare/>. Einstiegsliteratur ist zu jedem Thema notiert; in der Regel sollte sie für Studierende der FernUniversität online verfügbar sein. Ist das nicht der Fall, wird sie vom Lehrstuhl zur Verfügung gestellt. Sie haben bereits mit der Anmeldung die Möglichkeit, (mindestens 5) Präferenzen für bevorzugte Themen abzugeben. Achten Sie bitte auf die Angaben zum angestrebten Abschluss. Das Thema mit höchster Präferenz sollte an erster Stelle

stehen. Noch vor Bearbeitungsbeginn erfahren Sie, wer jeweils das korrespondierende Thema bearbeitet.

Wünschenswerte Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar sind Kenntnisse zu den Inhalten des Moduls 31801 „Problemlösen in graphischen Strukturen“.

Erläuterungen:

Leitung: Dr. Friedhelm Kulmann

Metaheuristiken sind grundsätzlich nicht auf einen Problemtyp zugeschnitten, sondern werden zunächst problemunabhängig konzipiert. Es ist somit nicht nur möglich, sondern zwingend erforderlich, zugehörige Algorithmen an das zu lösende Problem anzupassen. Die im Rahmen dieses Seminars behandelten Verfahren basieren auf Varianten oder Erweiterungen der im Kurs 00857 „Optimierung mit Intelligenten Strategien“ vorgestellten Methoden.

Sowohl bei der Erstellung der Seminararbeiten als auch später bei der Präsentation der Inhalte wird explizit eine Kollaboration einer/eines Bachelor- und einer/eines Master-Studierenden erwartet, die bspw. per Email erfolgen kann. Die Zuordnung, d.h. die Paarbildung erfolgt durch den Lehrstuhl. Eine Abstimmung im Zweierteam muss in jedem Fall hinsichtlich der Notation und Modellierung erfolgen, auch bei der Literaturrecherche kann zusammengearbeitet werden. Informationsaustausch zum Sachthema ist nicht nur sinnvoll, sondern erwünscht. Jede/r erstellt allerdings eine eigenständige Seminararbeit, wobei für den Bachelorstudiengang die Vorstellung eines Verfahrens im Vordergrund steht und für den Masterstudiengang entweder der Anwendungsbezug oder der Bezug zu einer größeren Probleminstanz.

Betriebswirtschaftslehre, insb. Unternehmensrechnung und Controlling

Veranstaltungsemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Jörn Littkemann

Seminar 1

Titel: Controlling im Mittelstand (Ski-Seminar)

Termin: 13. – 17. Januar 2018

Ort: Champéry (Schweiz)

Abgabetermin der Seminararbeit: 12. Oktober 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31601 Instrumente des Controllings **oder**
 - 31611 Innovationscontrolling
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 31611 Innovationscontrolling **oder**
 - 32591 Konzerncontrolling
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31601 Instrumente des Controllings **oder**
 - 31611 Innovationscontrolling
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31601 Instrumente des Controllings **oder**
 - 31611 Innovationscontrolling **oder**
 - 32591 Konzerncontrolling

Erläuterungen:

Kenntnisse im Skifahren sind wünschenswert, aber **keine zwingende** Teilnahmevoraussetzung.

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf der Seminare finden Sie auf der **Homepage des Lehrstuhls** (<http://www.fernuni-hagen.de/controlling/lehre/seminare/>).

Seminar 2

Titel:	Informationssysteme des Controllings
Termin:	22. Januar 2018
Ort:	FernUniversität in Hagen
Abgabetermin der Seminararbeit:	12. Oktober 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31601 Instrumente des Controllings **oder**
 - 31611 Innovationscontrolling
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 31611 Innovationscontrolling **oder**
 - 32591 Konzerncontrolling
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31601 Instrumente des Controllings **oder**
 - 31611 Innovationscontrolling
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31601 Instrumente des Controllings **oder**
 - 31611 Innovationscontrolling **oder**
 - 32591 Konzerncontrolling

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf der Seminare finden Sie auf der **Homepage des Lehrstuhls** (<http://www.fernuni-hagen.de/controlling/lehre/seminare/>).

Seminarübergreifende Angaben

Teilnahmevoraussetzungen:

Folgende **Mindestanforderungen** sind für den jeweiligen Studiengang zu erfüllen:

- Abschluss des Grundstudiums (Diplom)
- erfolgreicher Abschluss der A-Module und Beantragung des Zwischenzeugnisses (BSc WiWi)
- erfolgreicher Abschluss von mindestens zehn Pflichtmodulen (BSc WInf)
- erfolgreicher Abschluss von mind. drei Modulklausuren (Master WiWi)
- erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule und eines VWL-Moduls (Master VWL)

Unabhängig vom Studiengang muss **mindestens eine Controlling-Klausur** erfolgreich bestanden sein (Note mindestens 4.0). Studierende, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden nicht zum Seminar zugelassen.

Seminarvorbesprechung:

Montag, 10. Juli 2017

FernUniversität in Hagen, Universitätsstraße 11, TGZ/IZ, Raum 3

58097 Hagen

In der Vorbesprechung werden u. a. die einzelnen Themen der Seminare vorgestellt.

Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch für die weitere Seminarteilnahme.

Ansprechpartner:

Herr Stefan Höppe, M.Sc.

Telefon: +49 2331 987 – 4755

E-Mail stefan.hoeppe@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Seminararbeit (12 Seiten), Gruppenreferat, Diskussionsbeteiligung und ggf. weitere Leistungen

Bemerkungen:

Bitte beachten Sie vor der Anmeldung sowie im weiteren Verlauf die [FAQ-Seite](#) des Lehrstuhls zu den angebotenen Seminaren. Dort finden Sie auch weitere Hinweise zur Teilnehmerauswahl.

Betriebswirtschaftslehre, insb. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre



Veranstaltungssemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering

Titel: Aktuelle Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre

Termin: 29. Januar - 1. Februar 2018

Ort: FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 5. Dezember 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31681 Grundlagen der Besteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerpolitik **oder**
 - 31691 Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, konstitutive Unternehmensentscheidungen
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 32651 Betriebswirtschaftliche Steuerplanung **oder**
 - 32781 Rechnungslegung
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31681 Grundlagen der Besteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerpolitik **oder**
 - 31691 Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, konstitutive Unternehmensentscheidungen **oder**
 - 32651 Betriebswirtschaftliche Steuerplanung
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31681 Grundlagen der Besteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerpolitik **oder**
 - 31691 Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, konstitutive Unternehmensentscheidungen **oder**
 - 32651 Betriebswirtschaftliche Steuerplanung

Seminarvorbesprechung:

Es findet keine Seminarvorbesprechung statt. Die relevanten Informationen zur Organisation des Seminars sowie zur Anfertigung der Seminararbeit werden zu gegebener Zeit in einer Moodle-Lernumgebung zur Verfügung gestellt.

Ansprechpartner:

Herr M.Sc. Christoph Moese

Telefon: +49 2331 987 – 2660 (Sprechstunde: mittwochs 14-16 Uhr oder nach vorheriger Vereinbarung per E-Mail)

E-Mail: christoph.moese@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Seminararbeit mit Thesenpapier, Vortrag und Verteidigung der Arbeit, Beteiligung an den Diskussionen.

Bemerkungen:

In den Seminaren werden standardmäßig aktuelle Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und aktuelle Forschungsprojekte der Lehrstuhlmitarbeiter bearbeitet. Eine Übersicht zu den Forschungsprojekten und Projektbeschreibungen finden Sie hier:

<http://www.fernuni-hagen.de/meyering/forschung/aktuelleprojekte.shtml>.

Bitte geben Sie etwaige Präferenzen bei der Anmeldung an. Wir versuchen, diese bei der Themenzuordnung zu berücksichtigen.

Abschlussarbeit im unmittelbaren Anschluss

Die Bearbeitung einer Abschlussarbeit im unmittelbaren Anschluss an ein Seminar ist möglich. Entsprechende Präferenzen sollten im Rahmen der Präsenzveranstaltung zum Seminar artikuliert werden.

Teilnahme an der Präsenzveranstaltung als Gast

Die Teilnahme an der Präsenzphase als Gast ist möglich. Nehmen Sie bei Interesse bitte per E-Mail Kontakt mit uns auf: lehrstuhl.meyering@fernuni-hagen.de.

Betriebswirtschaftslehre, insb. Marketing



Veranstaltungssemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich

Seminar 1

Titel: Online-Marketing in Mehrkanal-Vertriebssystemen - Ziele, Instrumentalbereiche und Erfolgsvoraussetzungen

Termin: 21. – 23. Februar 2018

Ort: FernUniversität in Hagen, KSW, Raum 4+5

Abgabetermin der Seminararbeit: 5. Dezember 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31621 Grundlagen des Marketing **und**
- 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing

2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**

- 31621 Grundlagen des Marketing **oder**
- 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing **oder**
- 32601 Strategisches Marketing und Internationales Marketing

3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**

- 31621 Grundlagen des Marketing **und**
- 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing

4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**

- 31621 Grundlagen des Marketing **und**
- 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing **und**
- 32601 Strategisches Marketing und Internationales Marketing

Seminar 2

Titel:	Mehrkanal-Vertriebssysteme im Konsumgütersektor - Nutzenpotenziale, Gestaltungsansätze und Erfolgsvoraussetzungen
Termin:	21. – 23. Februar 2018
Ort:	FernUniversität in Hagen, KSW, Raum 4+5
Abgabetermin der Seminararbeit:	5. Dezember 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

- 1. Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31621 Grundlagen des Marketing **und**
 - 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing
- 2. Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 31621 Grundlagen des Marketing **oder**
 - 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing **oder**
 - 32601 Strategisches Marketing und Internationales Marketing
- 3. Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31621 Grundlagen des Marketing **und**
 - 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing
- 4. Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31621 Grundlagen des Marketing **und**
 - 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing **und**
 - 32601 Strategisches Marketing und Internationales Marketing

Seminarübergreifende Angaben

Seminarvorbesprechung:

6. Oktober 2017

Es finden u. a. eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, die Themenvorstellung und -vergabe sowie eine Gliederungsvorbesprechung statt. Zudem werden einführende Hinweise gegeben.

Ansprechpartner:

Dr. Michael Hundt

Telefon: +49 2331 987 – 2372

Nina Lehmann, M.Sc. (für organisatorische Fragen)

Telefon: +49 2331 987 – 2138

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zum Inhalt des Seminars finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls:

http://www.fernuni-hagen.de/marketing/index_praesenzveranstaltung.shtml

Betriebswirtschaftslehre, insb. Organisation und Planung



Veranstaltungssemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Ewald Scherm

Titel: Management des organisationalen Wandels

Termin: 11. – 12. Dezember 2017

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 15. September 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31661 Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel **oder**
- 31671 Planung: Theorie, Strategien

2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**

- 31661 Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel **oder**
- 31671 Planung: Theorie, Strategien **oder**
- 32641 Internationales Management

3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**

- 31661 Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel **und**
- 31671 Planung: Theorie, Strategien, Instrumente **oder**
- 31102 Unternehmensführung (BWL IV) **und**
- 32781 Rechnungslegung

4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**

- 31661 Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel **und**
- 31671 Planung: Theorie, Strategien, Instrumente **oder**
- 31102 Unternehmensführung (BWL IV) **und**
- 32781 Rechnungslegung

Gliederungsvorbesprechung:

bis 2. August 2017

Ansprechpartner:

Herr Dr. Julmi

Telefon: +49 2331 987 – 4814

Geforderte Leistungen:

1. Eine mit mindestens ausreichend bewertete Seminararbeit (ca. 2700 Wörter) zu einem vorgegebenen Thema
2. Ein mit mindestens ausreichend bewerteter Vortrag sowie Beiträge im Rahmen der Diskussion dieses Vortrags und des gesamten Seminars
3. Anwesenheit während der gesamten Seminarveranstaltung

Seminarbeschreibung:

Management des organisationalen Wandels

Die Auseinandersetzung mit Veränderungen stellt eine zentrale Herausforderung für Organisationen dar und nimmt innerhalb der Organisationsforschung einen bedeutenden Platz ein. Im Fokus dieser Auseinandersetzung steht die Frage, inwiefern organisationaler Wandel gestaltbar ist. Während diese Frage von verschiedenen Konzepten unterschiedlich beantwortet wird, gehen Konzepte des Change Managements davon aus, dass der Wandel einer Organisation systematisch gestaltet werden kann und muss.

Vor diesem Hintergrund besteht das Ziel des Seminars darin, den Teilnehmern die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen der systematischen Gestaltung des organisationalen Wandels nahe zu bringen.

Einführende Literatur:

Doppler, Klaus/Lauterburg, Christoph: Change Management. Den Unternehmenswandel gestalten, 13. Auflage, Frankfurt a. M. 2014

Scherm, Ewald/Pietsch, Gotthard: Organisation. Theorie, Gestaltung, Wandel, München 2007

Volkswirtschaftslehre, insb. Internationale Ökonomie



Veranstaltungsemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer

Titel:

Deglobalisierung: Vorübergehendes Phänomen oder langfristiger Trend?

Termin:

02. – 03. Februar 2018

Ort:

Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 26. Januar 2018

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Seminarvorbesprechung:

Eine Vorbesprechung findet im Rahmen einer Einführungsveranstaltung im September 2017 statt.

Ansprechpartner:

Herr Univ.-Prof. Dr. Schmerer

Frau Trump

<http://www.fernuni-hagen.de/oekonomie/team/>

Erläuterungen:

Seit den 60er Jahren beobachten wir ein stetiges Wachstum des globalen Handelsvolumens. Betrachtet man allerdings nur die Daten der letzten fünf Jahre, dann beobachtet man für den aktuellen Zeitraum eine klare Tendenz zur Deglobalisierung: Das globale Handelsvolumen ist im weltweiten Durchschnitt zurückgegangen. Handelt es sich dabei um einen kurzfristigen Schock oder doch um einen langfristigen Trend?

Die politischen Ereignisse in der letzten Zeit sprechen eher für einen langfristigen Trend. In Europa votierten die Briten für einen Ausstieg Großbritanniens aus der EU, die USA überraschte uns mit der Wahl ihres neuen Präsidenten und auch die Reaktionen auf aktuelle Freihandelsabkommen zeugen von zunehmenden Ressentiments gegenüber der Globalisierung.

In diesem Seminar wollen wir uns kritisch mit dem Thema „Globalisierung“ auseinandersetzen. In verschiedenen Blöcken wird die akademische Literatur zum Thema Handels- und Finanzmarktprotektionismus besprochen, um so ein fundiertes Wissen zur aktuellen Debatte entwickeln zu können.

Seminarbeschreibung:

Themenblock 1: **Handelsprotektionismus auf dem Gütermarkt**

Gemäß der klassischen Außenhandelstheorie können Volkswirtschaften durch den internationalen Handel Wohlfahrtsgewinne generieren. Diese Wohlfahrtsgewinne kommen dadurch zustande, dass sich Ökonomien auf die Produktion der Güter konzentrieren, in der sie einen komparativen Vorteil besitzen. In der neuen Außenhandelsliteratur werden weitere Kanäle wie beispielsweise Skalenerträge oder Firmenselektion diskutiert. Auch wenn gesamtwirtschaftliche Wohlfahrtsgewinne erzielt werden können, sind diese Gewinne nicht gleichermaßen über die gesamte Bevölkerung hinweg verteilt. Im Zuge der Globalisierung kommt es laut den gängigen Theorien auch zu einem Anstieg der Einkommensungleichheit. Immer wieder führten diese negativen Begleiterscheinungen zu einer Zunahme des Protektionismus. Vor diesem Hintergrund soll in diesem Themenblock der Einfluss von Handelshemmnissen auf verschiedene Indikatoren einer Volkswirtschaft diskutiert werden.

Themenblock 2: **Finanzmarktprotektionismus**

Ebenso so wie die Internationalisierung des Gütermarktes, ist die grenzüberschreitende Vernetzung des Finanzmarktes in den letzten Jahrzehnten zügig fortgeschritten. Banken und Versicherungen sind weltweit vernetzt und Kapital kann weltweit eingesetzt werden. 1970 betrug das weltweite Volumen der Ausländischen Direktinvestitionen noch 10.172 Billionen USD, 2007 waren es bereits 3.065 Trillionen USD. Im Zuge der Finanzkrise brach das globale FDI um 55.6% ein und hat auch bis heute nicht wieder sein Hoch von 2007 erreicht. Vor diesem Hintergrund werden in diesem Block Friktionen im Finanzmarkt diskutiert.

Themenblock 3: **Offshoring**

Immer häufiger wird die Produktion von Zwischengütern durch den Aufbau von multinationalen Konzernen in das Ausland verlagert. In der akademischen Literatur werden positive Wohlfahrts- und Produktivitätseffekte von Offshoring gefunden, doch auch diese Wohlfahrtsgewinne sind nicht gleichmäßig über die Bevölkerung hinweg verteilt. Die vielerorts steigende Einkommensungleichheit ist nicht zuletzt auch eine Folge des Offshorings. Im aktuellen Trend wird aber auch immer häufiger das Phänomen „Reshoring“ diskutiert, also die Zurückverlagerung der Produktion in das Heimatland. In diesem Themenblock sollen die Folgen des „Offshorings“ und des „Reshorings“ anhand der akademischen Literatur zum Thema diskutiert werden.

Zusätzliche Anmerkungen:

Bitte geben Sie bei der Anmeldung zum Seminar eine Tendenz für das von Ihnen präferierte Thema an. Wir werden versuchen, diese Präferenz bei der Themenvergabe zu berücksichtigen.

**Centrum für Steuern und Finanzen,
Abt.: Betriebswirtschaftliche Steuerlehre**

Veranstaltungssemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Dieter Schneeloch

Titel: Ausgewählte Fragen der Rechnungslegung

Termin: 23. – 25. Januar 2018

Ort: Katholische Akademie Schwerte

Abgabetermin der Seminararbeit: 11. November 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31681 Grundlagen der Besteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerpolitik **oder**
 - 31691 Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, konstitutive Unternehmensentscheidungen **oder**
 - 31911 Jahresabschluss nach HGB und IFRS
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 31911 Jahresabschluss nach HGB und IFRS **oder**
 - 32651 Betriebswirtschaftliche Steuerplanung **oder**
 - 32781 Rechnungslegung
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31681 Grundlagen der Besteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerpolitik **oder**
 - 31691 Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, konstitutive Unternehmensentscheidungen **oder**
 - 32651 Betriebswirtschaftliche Steuerplanung
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31681 Grundlagen der Besteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerpolitik **oder**
 - 31691 Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, konstitutive Unternehmensentscheidungen **oder**
 - 32651 Betriebswirtschaftliche Steuerplanung

Gliederungsbesprechung:

Die Gliederungsbesprechung erfolgt telefonisch.

Seminarvorbesprechung:

Die Seminarvorbesprechung findet am 8. September 2017 um 15.00 Uhr in Hagen statt.

Um 14.00 Uhr ist eine Informationsveranstaltung der Universitätsbibliothek zum Thema Literaturrecherche und -beschaffung angesetzt.

Die Teilnahme ist freiwillig.

Ansprechpartner:

Dr. Melanie Frieling

E-Mail: melanie.frieling@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Die Seminarleitung erfolgt durch Herrn Univ.-Prof. Dr. Dieter Schneeloch.

Geforderte Leistungen:

- Seminararbeit
- Kurzvortrag
- Beteiligung an den Diskussionen

Seminarthemen:

Bitte geben Sie bei der Anmeldung aus den folgenden zwei geplanten Themen Ihre Präferenz an:

1. Gemeinsamkeiten und grundlegende Unterschiede zwischen der Rechnungslegung nach HGB/GoB und den IFRS
2. Probleme der Unternehmensbewertung

Bemerkungen:

Im Sommersemester 2018 wird ein weiteres Seminar angeboten.

Angewandte Statistik und Methoden der empirischen Sozialforschung



Veranstaltungssemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Hermann Singer

Titel: Empirische Kapitalmarktforschung / Multivariate Verfahren / Empirische Wirtschafts- und Sozialforschung

Termin: 30. November – 1. Dezember 2017

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 30. Oktober 2017

Teilnahmevoraussetzungen:

Für Studierende im Diplomstudiengang: Bestandene Diplom-Vorprüfung.

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31821 Multivariate Verfahren
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 32741 Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik **oder**
 - 32681 Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31821 Multivariate Verfahren **oder**
 - 32681 Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31821 Multivariate Verfahren **oder**
 - 32681 Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung

Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Dr. Hermann Singer
Telefon: +49 2331 987 – 2615

Frederik Parton
Telefon: +49 2331 987 – 2106

Dominik Ballreich
Telefon: +49 2331 987 – 1275

Armin Müller
E-Mail: armin.h.mueller@gmail.com

Zulfiya Davidova
Telefon: +49 2331 987 – 2665

Erläuterungen:

Statistische Methoden sind ein wichtiges Instrument zur Unterstützung ökonomischer Analysen und Entscheidungen. Sie kommen überall dort zum Einsatz, wo viele Wirtschaftssubjekte standardisierten Prozessen unterworfen sind. Dabei kann es sich um externe Expositionen handeln, wie beispielsweise Kundenreaktionen auf Marketingmaßnahmen, als auch interne Expositionen, wie z.B. die Beurteilung von Mitarbeiterzufriedenheit. Die resultierenden Fragestellungen sind in gleichem Maße heterogen wie die generierenden Anwendungsfelder, z. B. Marktanalyse, Controlling, Unternehmensführung, Produktionsplanung, Risikomanagement oder gesamtwirtschaftliche Fragestellungen.

Das Seminar richtet sich an alle Studierende mit generellem Interesse an empirischen Verfahren der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, nicht ausschließlich an Studierende mit der Ausrichtung Statistik. Unser Ziel ist es, einen Einblick in die Methoden und das Leistungsspektrum der modernen Statistik auf diesem Gebiet zu vermitteln und so die Praxisqualifizierung für unsere Studierenden zu erhöhen.

Darauf aufbauend wird in diesem Seminar eine große Bandbreite an Themen behandelt:

Im Themenkomplex I (Empirische Sozialforschung) werden die Grundlagen behandelt, die zur Durchführung von empirischen Studien benötigt werden, also beispielsweise Methoden der Datengewinnung, das Design von Studien oder die Analyse von Fragebögen. Im Mittelpunkt stehen hier die Planung und Vorbereitung solcher Studien sowie die Analyse der daraus gewonnenen Ergebnisse. Die Seminarthemen vermitteln das Wissen, das benötigt wird, um z. B. Marktforschungsstudien durchzuführen oder die Kundenzufriedenheit nach Umgestaltung einer Bankfiliale zu messen.

Themenkomplex II (Multivariate Verfahren) behandelt die zur Daten-Analyse notwendigen mehrdimensionalen Methoden. Dies ist die quantitative Seite vieler betriebswirtschaftlicher Bereiche: Für zielgruppenspezifische Werbung müssen im Marketing Kundengruppen identifiziert und die Zugehörigkeit der einzelnen potentiellen Kunden zu diesen Gruppen erkannt werden; bei neuen Produktideen muss die Kaufwahrscheinlichkeit eingeschätzt werden; Banken müssen über die Kreditwürdigkeit von Kunden entscheiden; Maßnahmen zur Verbesserung der Mitarbeiterzufriedenheit müssen überprüft werden. Als Seminarthemen wird die Erarbeitung der verschiedenen Methoden angeboten, die in der Anwendung weit verbreitet sind.

Im Themenkomplex III (Zeitreihenanalyse, empirische Kapitalmarktforschung und Optionsbewertung) werden hauptsächlich Themen aus der Finanzwirtschaft und der Zeitreihenanalyse vergeben. Dazu gehören grundlegende Konzepte im Portfolio- und Risikomanagement ebenso wie verschiedene Verfahren der Bewertung von Derivaten. Ergänzt wird dieser Themenbereich durch dynamische Analysemethoden, die in der Finanzwirtschaft und Volkswirtschaftslehre eingesetzt werden. Dies umfasst etwa die Modellierung von veränderlichen Volatilitäten, wie sie in Renditezeitreihen vorkommen, rekursive Filter oder Simulationsmethoden in der Finanzökonometrie.

Themenliste:

Die Themenliste des Seminars ist auf der [Homepage des Lehrstuhls](#) einzusehen.

Betriebswirtschaftslehre, insb. Betriebliche Anwendungssysteme

Veranstaltungsemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Stefan Smolnik

Titel:

Digital Life, Digital Work: Wie neue Technologien unser Leben verändern

Termin:

30. November – 2. Dezember 2017

Ort:

Regionalzentrum Frankfurt/Main

Abgabetermin der Seminararbeit: 5. November 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31771 Informationsmanagement **oder**
 - 31311 IT Governance
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 31311 IT Governance **oder**
 - 32711 Business Intelligence **oder**
 - 32701 Business/IT-Alignment
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31771 Informationsmanagement
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31771 Informationsmanagement

Gliederungsvorbesprechung:

Die Gliederungsvorbesprechung erfolgt individuell mit dem jeweiligen Betreuer.

Seminarvorbesprechung:

Die Seminarvorbesprechung wird virtuell über Adobe Connect erfolgen.

Ansprechpartner:

Olivia Hornung

Telefon: +49 2331 987 – 2566

E-Mail: olivia.hornung@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Schriftliche Seminararbeit und Vortrag sowie Beteiligung an der Gruppenarbeit und Diskussionen während der Präsenzveranstaltung.

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls (<http://www.fernuni-hagen.de/bas/lehre/seminare/>).

Betriebswirtschaftslehre, insb. Entwicklung von Informationssystemen

Veranstaltungssemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Stefan Strecker

Seminar 1

Titel: Entwicklung von Informationssystemen

Termin: 5. – 6. Februar 2018

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 30. November 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31751 Modellierung von Informationssystemen **oder**
 - 31771 Informationsmanagement **oder**
 - 31311 IT Governance
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 31751 Modellierung von Informationssystemen **und**
 - 31771 Informationsmanagement **oder**
 - 31311 IT Governance **und**
 - 32711 Business Intelligence **oder**
 - 32701 Business/IT-Alignment **und**
 - 32561 Entwurf und Implementierung von Informationssystemen
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31771 Informationsmanagement **und**
 - 31751 Modellierung von Informationssystemen
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31771 Informationsmanagement **und**
 - 31751 Modellierung von Informationssystemen

Ansprechpartner:

Dr. Kristina Rosenthal

Telefon: +49 2331 987 – 4441

E-Mail: Kristina.Rosenthal@FernUni-Hagen.de

Erläuterungen:

Das Seminar bietet die Möglichkeit, eine Fragestellung aus dem Themenkomplex Entwicklung von Informationssystemen vertieft zu behandeln. Das thematische Spektrum ist breit gefächert und umfasst neben Entwurf und Implementierung rechnergestützter Informationssysteme die Themenschwerpunkte Modellierung von Informationssystemen sowie Management des Entwicklungsprozesses von Informationssystemen. Die Themenauswahl des Seminars zielt darauf, einen Überblick über verschiedene Forschungsmethoden der Wirtschaftsinformatik zu erhalten und sich gegenseitig ergänzende Perspektiven auf Diskurse in der Wirtschaftsinformatik zu erarbeiten. Die Seminararbeit (schriftliche Teilleistung) und der darauf aufbauende Fachvortrag (mündliche Teilleistung) nehmen ihren Ausgang in einem Forschungsbeitrag (veröffentlicht in einer wissenschaftlichen Zeitschrift, einem Konferenz- oder Sammelband). Der Forschungsbeitrag und die mit ihm in Verbindung stehenden Diskurse werden – orientiert an Leitfragen – untersucht und die Ergebnisse dieser Auseinandersetzung werden in der schriftlichen wie mündlichen Seminarleistung dargestellt. Dazu soll in eigenen Worten ein Argument geführt, begründet und verteidigt werden. Dies setzt die eingehende und differenzierte Auseinandersetzung mit der wissenschaftlichen Literatur zum Thema der eigenen Seminararbeit ebenso voraus wie einen differenzierten Umgang mit relevanten Begriffen der Fachsprache. In diesem Seminar sind daher eine umfassende Literaturstudie zum Thema der eigenen Arbeit anzufertigen (deutsch- und englischsprachige Fachliteratur) und die Ergebnisse dieser Literaturstudie angemessen aufzubereiten. Die Aufgabenstellung ist nicht auf Programmier-/Implementierungsaufgaben gerichtet. Die zu untersuchenden Forschungsbeiträge behandeln u. a. folgende Themenfelder: Prozess- und Vorgehensmodelle zur Softwareentwicklung, alternative Entwicklungslehren (z. B. Ansätze der sog. agilen Softwareentwicklung, Open-Source-Softwareentwicklung), Modellierung betrieblicher Informationssysteme.

Seminar 2

Titel: Konzeptuelle Modellierung

Termin: 12. – 13. Februar 2018

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 30. November 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31751 Modellierung von Informationssystemen **oder**
- 31771 Informationsmanagement **oder**
- 31311 IT Governance.

2. Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft

- 31751 Modellierung von Informationssystemen **und**
- 31771 Informationsmanagement **oder**
- 31311 IT Governance **und**
- 32711 Business Intelligence **oder**
- 32701 Business/IT-Alignment **und**
- 32561 Entwurf und Implementierung von Informationssystemen

3. Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I

- 31771 Informationsmanagement **und**
- 31751 Modellierung von Informationssystemen

4. Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II

- 31771 Informationsmanagement **und**
- 31751 Modellierung von Informationssystemen

Ansprechpartner:

Dipl.-Kfm. Arne Bergmann

Telefon: +49 2331 987 – 4438

E-Mail: Arne.Bergmann@FernUni-Hagen.de

Erläuterungen:

Das Seminar bietet die Möglichkeit, eine Fragestellung aus dem Themenkomplex der konzeptuellen Modellierung vertieft zu behandeln. Die Seminararbeit (schriftliche Teilleistung) und der darauf aufbauende Fachvortrag (mündliche Teilleistung) nehmen ihren Ausgang in einem Forschungsbeitrag (veröffentlicht in einer wissenschaftlichen Zeitschrift, einem Konferenz- oder Sammelband). Der Forschungsbeitrag und die mit ihm in Verbindung stehenden Diskurse werden – orientiert an Leitfragen – untersucht und die Ergebnisse dieser Auseinandersetzung werden in der schriftlichen wie mündlichen Seminarleistung dargestellt. Dazu soll in eigenen Worten ein Argument geführt, begründet und verteidigt werden. Dies setzt die eingehende und differenzierte Auseinandersetzung

mit der wissenschaftlichen Literatur zum Thema der eigenen Seminararbeit ebenso voraus wie einen differenzierten Umgang mit relevanten Begriffen der Fachsprache. In diesem Seminar sind daher eine umfassende Literaturstudie zum Thema der eigenen Arbeit anzufertigen (deutsch- und englischsprachige Fachliteratur) und die Ergebnisse dieser Literaturstudie angemessen aufzubereiten. Die Aufgabenstellung ist nicht auf praktische Modellierungsaufgaben gerichtet. Die zu untersuchenden Forschungsbeiträge behandeln u.a. folgende Themenfelder: Geschäftsprozessmodellierung, Evaluation von konzeptuellen Modellen, Experimente zur Modellnutzung.

Seminarübergreifende Angaben

Teilnahmevoraussetzungen:

Vorausgesetzt wird ein vertieftes Interesse an Themen der Wirtschaftsinformatik und damit verbunden die Bereitschaft, sich umfassend in die entsprechende, auch englischsprachige Literatur einzulesen und diese mit der gebotenen kritischen Distanz eigenständig aufzubereiten. Ebenso vorausgesetzt wird die Bereitschaft zur vertieften Auseinandersetzung und Einarbeitung in das wissenschaftliche Arbeiten. Programmierkenntnisse können hilfreich sein, sind jedoch keine Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme an den Seminaren. Wünschenswert ist mindestens ein erfolgreich abgeschlossenes Wahlpflichtmodul der Wirtschaftsinformatik.

Wichtig: Informieren Sie sich unbedingt vor Ihrer Bewerbung auf einen Seminarplatz über das Prozedere und die Teilnahmevoraussetzungen auf den [Webseiten des Lehrstuhls](#) für Betriebswirtschaftslehre, insbes. Entwicklung von Informationssystemen (Univ.-Prof. Dr. S. Strecker).

Seminarvorbesprechung:

Sofern Seminarvorbesprechungen stattfinden (in Adobe Connect), wird Ihnen der jeweilige Termin in der begleitenden Moodle-Lernumgebung angekündigt.

Geforderte Leistungen:

1. Teilnahme an der Seminarvorbesprechung (obligatorisch, sofern durchgeführt),
2. Einreichung eines Exposé als Grundlage einer schriftlichen o. telefonischen Beratung (fakultativ),
3. schriftliche Ausarbeitung ("Seminararbeit") (obligatorisch),
4. Auseinandersetzung mit den Seminararbeiten der anderen Teilnehmenden vor der Präsenzphase (obligatorisch),
5. Teilnahme an der Präsenzveranstaltung in Hagen (und/oder an virtuellen Präsenzveranstaltungen in Adobe Connect), einschl.
6. Fachvortrag zu ausgewählten Ergebnissen der eigenen Bearbeitung des Themas (obligatorisch) sowie Diskussionsbeiträge während der Präsenzphase.

Allgemeines:

In einem begleitenden Moodle-Kurs werden umfangreiche Lernmaterialien bereitgestellt. Die Themenvergabe erfolgt per Losverfahren. Weitere Hinweise zu den Seminaren finden Sie auf unserer Webseite.

Betriebswirtschaftslehre, insb. Produktion und Logistik

Veranstaltungsemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Thomas Volling

Titel: Fallstudienseminar Chemieindustrie - Herausforderungen und Lösungsansätze am Beispiel des Chemieparks Marl

Termin: im Januar 2018

Ort: Chemiepark Marl (geplant)

Abgabetermin der Seminararbeit: 15. Dezember 2017

Teilnahmevoraussetzungen:

Die Bereitschaft, sich mit englischsprachigen Quellen zu beschäftigen, wird vorausgesetzt.

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31541 Produktionsplanung **und**
- 31551 Materialwirtschaft und Entsorgung **oder**
- 31541 Produktionsplanung **und**
- 31531 Theorie der Leistungserstellung **oder**
- 31551 Materialwirtschaft und Entsorgung **und**
- 31531 Theorie der Leistungserstellung

2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**

- 32551 Supply Chain Management **oder**
- 32541 Produktionsmanagement **oder**
- 31551 Materialwirtschaft und Entsorgung **und**
- 31541 Produktionsplanung

3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**

- 31531 Theorie der Leistungserstellung **und**
- 31541 Produktionsplanung **oder**
- 31531 Theorie der Leistungserstellung **und**
- 31551 Materialwirtschaft und Entsorgung

4. Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II

- 32541 Produktionsmanagement **oder**
- 31531 Theorie der Leistungserstellung **und**
- 31551 Materialwirtschaft und Entsorgung **und**
- 32551 Supply Chain Management **oder**
- 31531 Theorie der Leistungserstellung **und**
- 31541 Produktionsplanung **und**
- 32551 Supply Chain Management

Ansprechpartner:

Allgemeine Fragen zum Seminar:

Sekretariat des Lehrstuhls für Produktion und Logistik

Frau [Nicole Schurek](#)

Telefon: +49 2331 987 – 2684

Betreuer: [Lukas Strob](#)

Erläuterungen:**Rahmenzeitplan:**

Fr., 6. Oktober 2017 Beginn der Einarbeitung in die Optimierungs-Software

Fr., 20. Oktober 2017 Kick-Off in Hagen (Teilnahme obligatorisch)

- Themenbekanntgabe und Beginn der Bearbeitungszeit

Fr., 15. Dezember 2017 Abgabe der Seminararbeit

Im Januar 2018 Abschließende, zweitägige Präsenzphase (Teilnahme obligatorisch)

- Termin wird über Moodle und die Lehrstuhl-Homepage bekannt gegeben

Beschreibung:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der [Homepage des Lehrstuhls](#).

**Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz,
Urheberrecht und Zivilprozessrecht**

Veranstaltungssemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Barbara Völmann-Stickelbrock

Titel:

**Rechtsentwicklungen des Zivilrechts - eine Analyse aktueller
Entscheidungen zum Wirtschaftsrecht (HGB, UWG, GWB,
UrhG, MarkenG, DesignG)**

Termin:

2. – 3. Februar 2018

Ort:

Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 15. Januar 2018

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Gliederungsvorbesprechung:

Nach Absprache

Ansprechpartner:

Herr Dr. Michael Neufang

Telefon: +49 2331 987 – 2948

E-Mail: Michael.Neufang@FernUni-Hagen.de

Geforderte Leistungen:

- Seminararbeit (Urteilsanalyse),
- Vortrag,
- Moderation

Erläuterungen:

Gegenstand des Seminars sind aktuelle Entscheidungen, in denen es um Fragestellungen aus den Bereichen des Handelsrechts, des Wettbewerbsrecht, des Kartellrechts, des Urheberrechts, des Markenrechts und des Designrechts geht. Aufgabe der Teilnehmer ist es, eine aus einer vorgegebenen Liste selbst ausgewählte Entscheidung darzustellen, kritisch zu analysieren und die weitere Entwicklung in diesem Bereich aufzuzeigen.

Bemerkungen:

Die Liste mit den zu behandelnden Entscheidungen wird nach Annahme den Teilnehmern zur Verfügung gestellt.

Betriebswirtschaftslehre, insb. Personalführung und Organisation

Veranstaltungssemester:

Wintersemester 2017/18

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Jürgen Weibler

Seminar 1

**Titel: Neue Organisations- und Führungsformen:
Bestandsaufnahme und Bewertung**

Termin: 14. – 15. Dezember 2017
(zweitägige Präsenzveranstaltung)

Ort: FernUniversität in Hagen:
Universitätsstr. 11, 58097 Hagen; Raum: F09

Abgabetermin der Seminararbeit: 30. Oktober 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31701 Personalführung **oder**
 - 31711 Verhalten in Organisationen
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 32671 Zukunftsweisende Führung
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31701 Personalführung **oder**
 - 31711 Verhalten in Organisationen **oder**
 - 31641 Einführung in die dynamische Personalwirtschaft
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31701 Personalführung **oder**
 - 31711 Verhalten in Organisationen **oder**
 - 31641 Einführung in die dynamische Personalwirtschaft

Ansprechpartner:

Dipl.-Kffr. Claudia Striewe

Telefon: +49 2331 987 – 4901

E-Mail: claudia.striewe@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Einarbeitung in die Pflichtlektüre, ergänzt um eine selbstständige, themenrelevante Literaturrecherche. Dies schließt englischsprachige Artikel und Bücher ausdrücklich mit ein. Erwartet wird nicht nur eine darauf aufbauende beschreibende Wiedergabe des Forschungsstandes, sondern auch eine zielführende Analyse des Vorgefundenen. Je nach Aufgabenstellung erfolgt dann eine abschließende kritische Würdigung des Forschungsstandes, verbunden mit einem integrierten oder separaten Fazit und/oder Ausblick auf das zukünftig auf diesem Feld noch zu Leistende. Ggf. dient die kritische Analyse aber auch dazu, eine Forschungsfrage ableitend zu formulieren, die mittels einer neuen Überlegung (Theorie, Modell, eventuell auch eine begründete Setzung) einer Antwort zugeführt wird.

Erstellung einer schriftlichen Seminarhausarbeit mit 12 Seiten (Diplom-, Bachelor- und Zusatzstudiengang) bzw. 15 - 20 Seiten (Masterstudiengang) mit relevantem Anteil an Praxisbezug.

Zulassung zur abschließenden Präsenzveranstaltung nur durch eine mindestens mit "ausreichend" bestandene Seminararbeit.

Übernahme eines Kurzvortrages (ca. 20-30 Min), anschließender Diskussion und durchgängige aktive Teilnahme während des Seminars.

Bemerkungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls (<http://www.fernuni-hagen.de/weibler/seminare/>).

Seminar 2

Titel: **Erfahrungsorientierte Führungskräfteentwicklung aus kulturübergreifender Perspektive - Gegenwärtige Möglichkeiten und Herausforderungen**

Termin: 9. Oktober 2017 (halber Tag) und
10. Oktober 2017 (ganzer Tag) sowie
12. Februar 2018 (halber Tag) und
13. Februar 2018 (ganzer Tag)
(dreitägige Präsenzveranstaltung: 2x 1,5 Tage)

Ort: FernUniversität in Hagen
9. – 10. Oktober 2017: Philipp-Reis-Gebäude (PRG), Eingang
Universitätsstr. 27, Raum C002, EG
12. – 13. Februar 2018: Informatikzentrum (IZ), Eingang
Universitätsstr. 1/11, Raum F 09, EG

Abgabetermin der Seminararbeit: 22. Dezember 2017

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31701 Personalführung **oder**
 - 31711 Verhalten in Organisationen
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 32671 Zukunftsweisende Führung
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31701 Personalführung **oder**
 - 31711 Verhalten in Organisationen **oder**
 - 31641 Einführung in die dynamische Personalwirtschaft
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31701 Personalführung **oder**
 - 31711 Verhalten in Organisationen **oder**
 - 31641 Einführung in die dynamische Personalwirtschaft

Ansprechpartner:

Dr. Wadii Serhane

Telefon: +49 2331 987 – 4905

E-Mail: Wadii.Serhane@FernUni-Hagen.de

Dipl.-Kfm. Alexander Gussone

Telefon: +49 2331 987 – 4907

E-Mail: Alexander.Gussone@FernUni-Hagen.de

Geforderte Leistungen:

Die geforderten Leistungen entnehmen Sie bitte dem [Info-Dokument](#).

Bemerkungen:

Die Bemerkungen sowie den Seminarverlauf entnehmen Sie bitte dem [Info-Dokument](#). Darüber hinaus finden Sie nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars auf der Homepage des Lehrstuhls (<http://www.fernuni-hagen.de/weibler/seminare/>).